

Niederschrift

über die Sitzung des Sportausschusses mit Sportbeirat am Dienstag, dem 04.05.2010, 19:30 - 21:20 Uhr, im Ratssaal, Rathaus.

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Sportbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Nichtöffentliche Tagesordnung - Uhr

- siehe Anlage -

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

1. Aktuelles Thema Sportbeirat
2. Mitteilungen zur Kenntnis
 - 2.1. Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit 52/022/2010
 - 2.2. Mitgliederzahlen der Sportvereine 52/024/2010
 - 2.3. Termine der Sportvereine 52/015/2010
 - 2.4. Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009 52/025/2010
3. Bäder
 - 3.1. Ernennung des Regionalstützpunktes Erlangen zum Landesstützpunkt 52/027/2010
 - 3.2. Aktueller Sachstand Sanierung des Röthelheimbades 52/028/2010
 - 3.3. Neues Preissystem für die Erlanger Bäder 52/029/2010
4. Einzug nicht verbrauchter Haushaltsmittel für Investitionen im Jahr 2009 und Neuveranschlagung im Haushalt 2010 52/030/2010
 - 4.1. Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien 52/026/2010
5. BIG Projekt - Ausbildung zur Interkulturellen Sportassistentin 52/031/2010

- 6. Förderung der Sportvereine
- 6.1. Zuschüsse an Sportvereine - Übungsleiterpauschale 2010 52/020/2010
- 6.2. Förderung von Sportvereinen - Barzuwendungen 2010 52/019/2010
- 6.3. Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2010 52/021/2010
- 7. Anfragen

Die Sitzung wird anschließend nichtöffentlich fortgesetzt.

TOP: 1

Aktuelles Thema Sportbeirat

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Protokollvermerk:

Herr David trägt das Würzburger Modell zum Schulsport vor.

Die Kosten für die Einrichtung der Schulturnhalle nach dem Würzburger Modell betragen ca. 30.000 €. Die Finanzierung der Sportgeräte nach dem Würzburger Modell in der Schulturnhalle der Werner-von-Siemens-Realschule erfolgt durch das Schulverwaltungsamt, Gebäudemanagement und Sportamt mit jeweils 10.000 €.

Im nächsten Sportausschuss, der gemeinsam mit dem Schulausschuss am 06.07.2010 stattfinden wird, sollen die bisherigen Ergebnisse, Zahlen des Würzburger Modells vorgestellt und offene Fragen wie Schulung von Lehrern, Sicherheitsaspekte, etc. beraten werden. Dazu wird Herr Dr. Lange und Herr Prof. eingeladen.

Stimmen
gez. Lohwasser
Vorsitzende/r

gez. Klement
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 2

Mitteilungen zur Kenntnis

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/022/2010

TOP: 2.1

Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Das beiliegende Programm für die Zeit vom 10. April bis 31. Juli 2010 dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen: Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Das beiliegende Programm für die Zeit vom 10. April bis 31. Juli 2010 dient zur Kenntnis.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/024/2010

TOP: 2.2

Mitgliederzahlen der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Die Anlagen dienen zur Kenntnis.

II. Begründung

Im statistischen Jahresheft der Stadt Erlangen werden u.a. die Zahl der Sportvereine und die aktiven Mitglieder, aufgeschlüsselt nach Kinder/Jugendliche und Erwachsene, veröffentlicht.

Die Angaben von 1999 bis 2010 wurden an Amt 30 gemeldet. Diese Meldung ist in der Anlage beigefügt. Außerdem liegt noch eine Aufstellung der Mitgliederentwicklung von 1999 bis 2010 jedes gemeldeten Sportvereins bei.

Anlagen: Angaben zum statistischen Jahresheft der Stadt Erlangen
Mitgliederzahlen bei den Sportvereinen

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Die Anlagen dienen zur Kenntnis.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/015/2010

TOP: 2.3

Termine der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Die Termine der Sportvereine für das Jahr 2010 werden zur Kenntnis gegeben.

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Die Termine der Sportvereine für das Jahr 2010 werden zur Kenntnis gegeben.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/025/2010

TOP: 2.4

Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Mit Gutachten und Beschluss vom 12.05.2009 wurde vom Sportbeirat und vom Sportausschuss die Verwendung der Haushaltsmittel 2009 für Zuschüsse zu Baumaßnahmen und zu Großgeräte von Sportvereinen festgelegt.

Nach Abrechnung der tatsächlichen Kosten und des sich daraus ergebenden tatsächlichen Zuschusses, standen Ende November 2009 noch Restmittel aus Baumaßnahmen und Erschließungskosten in Höhe von 15.159 € und für Großgeräte in Höhe von 1.369 € zur Verfügung.

Damit die Sportvereine für bereits durchgeführte Baumaßnahmen und nachgewiesene Baukosten nicht unnötig lange auf die Baukostenzuschüsse warten müssen, wurde ein Betrag von 16.526 € für die in der Anlage aufgeführten Baumaßnahmen eingesetzt und noch im Dezember 2009 verbeschrieben und ausbezahlt.

Anlagen: Liste Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 3

Bäder

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/027/2010

TOP: 3.1

Ernennung des Regionalstützpunktes Erlangen zum Landesstützpunkt

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

Schreiben vom Bayerischen Schwimmverband

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Protokollvermerk:

Am 18.05.2010 findet eine Werbekampagne für den Landesstützpunkt Erlangen statt. Damit will auch Herr Dr. Ballais den Schwimmsport unterstützen.

Stimmen
gez. Lohwasser
Vorsitzende/r

gez. Klement
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/028/2010

TOP: 3.2

Aktueller Sachstand Sanierung des Röthelheimbades

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

ESTW

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Siehe Anlage

.

Anlagen:

MZK Sanierung Röthelheimbad

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Protokollvermerk:

Am 18.06.2010 soll die Eröffnungsfeier des Röthelheimbads stattfinden. Für den Badebetrieb ist die Öffnung ab 19.06.2010 beabsichtigt. Der Freibadetag ist für den 20.06.2010 geplant. Das Hallenbad Frankenhof ist ab 13.05.2010 geschlossen. Das Personal wird ab 13.05.2010 zur Eröffnung der Freibadesaison im Freibad West eingesetzt.

Die Statiker haben bzgl. des Sprungturms im Freibad West Entwarnung gegeben. Die Risse sind nur äußerlich, die Statik wird davon nicht beeinträchtigt.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I752/KUG

52/029/2010

TOP: 3.3

Neues Preissystem für die Erlanger Bäder

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

ESTW

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

MZK Neues Preissystem für Erlanger Bäder

Anlagen 1-8

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Protokollvermerk:

Die Bahnenmietpreise für Sportvereine bleiben 2010 konstant.

Stimmen

gez. Lohwasser

gez. Klement

Vorsitzende/r

Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/KUG

52/030/2010

TOP: 4

Einzug nicht verbrauchter Haushaltsmittel für Investitionen im Jahr 2009 und Neuveranschlagung im Haushalt 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

EB 77, ESTW

I. Antrag

Die im Jahr 2009 nicht verbrauchten Haushaltsmittel für die nachfolgend genannten Investitionen werden im Haushalt 2010 neu veranschlagt, da die Durchführung der Maßnahmen zwingend erforderlich ist.

IP-Nr.	Investitionsmaßnahme
424.400 IP75.10	Baumaßnahmen Bäder
421.400 IP 55.12	Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Fertigstellung der begonnenen Maßnahmen Sanierung Röthelheimbad
- Durchführung dringender Renovierungsmaßnahmen auf Schulsportanlagen, da sonst eine Sperrung droht

2. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

IP 75.10 Baumaßnahmen Bäder (ESTW)

Fertigstellung der begonnenen Sanierungsmaßnahme Röthelheimbad, um den geplanten Eröffnungstermin am 18.06.2010 und den Tag der offenen Tür am 19.06.2010 einzuhalten.

IP 55.12 Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände
Im Rahmen der jährlichen Sportplatzbegehungen der Schulsportanlagen ist ein geschätzter Investitionsstau von 150.000 € zu verzeichnen. Mehrere Sportanlagen haben auf den Laufbahnen und Hartplätzen sicherheitsgefährdende Mängel, die zu einer Sperrung der Anlage für den Schulsport führen können. Betroffen sind hier insbesondere die Sportanlage des TV 1848 Erlangen, ATSV Erlangen, Spvgg Erlangen und TB 1888 Erlangen.

3. Ressourcen

IP Nr.	Investitionsmaßnahme	Entwurf 2010	+/- Änderung
424.400	Baumaßnahmen Bäder	-2.800.000 €	-2.000.000 €
421.400	IP 55.12 Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände	-20.000 €	-37.000 €

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Die im Jahr 2009 nicht verbrauchten Haushaltsmittel für die nachfolgend genannten Investitionen werden im Haushalt 2010 neu veranschlagt, da die Durchführung der Maßnahmen zwingend erforderlich ist.

IP-Nr.	Investitionsmaßnahme
424.400 IP75.10	Baumaßnahmen Bäder
421.400 IP 55.12	Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/026/2010

TOP: 4.1

Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

Amt 11, Amt 30, Amt 14,

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Die allgemeinen Zuschussrichtlinien der Stadt Erlangen sollen geändert werden. Der Vorschlag der Verwaltung wird in die nächste HFPA Sitzung eingebracht.

Durch die vorgesehenen Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien wäre auch eine Anpassung der Sportförderrichtlinien der Stadt Erlangen erforderlich.

Dies wäre voraussichtlich die Vorlage von Nachweisen der Jahresrechnungsabschlüssen, Vermögensverhältnisse, etc. und die Antragstellung bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen.

Anlagen:

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Stimmen
gez. Lohwasser

gez. Klement

Vorsitzende/r

Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/031/2010

TOP: 5

BIG Projekt - Ausbildung zur Interkulturellen Sportassistentin

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

VHS, Bayerische Sportjugend

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

Ausschreibung Interkulturelle Sportassistentin

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Stimmen
gez. Lohwasser
Vorsitzende/r

gez. Klement
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 6

Förderung der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/020/2010

TOP: 6.1

Zuschüsse an Sportvereine - Übungsleiterpauschale 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken wird den Sportvereinen eine Übungsleiterpauschale 2010 wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Sportvereine erhalten in Rahmen der Sportförderrichtlinien die beantragte wirtschaftliche Unterstützung für Übungsleiter.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Für anerkannte Übungsleiter wird in Abhängigkeit zu den Vereinsmitgliedern und der Vereinsjugend ein städtischer Zuschuss zur Förderung des Vereinssports gewährt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	148.500 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget vorhanden!

Sachbericht:

Den Erlanger Sportvereinen wurden Mitte Dezember 2009 die Antragsunterlagen, mit Hinweis auf die Ausschlussfrist 01.03.2010, zugesandt.

Insgesamt haben 50 Vereine bzw. förderfähige Gruppen die Übungsleiterpauschale beantragt. Drei Anträge müssen abgelehnt werden, da die Mindestpunktzahl von 500 nicht erreicht wurden. Insgesamt können 589.391 Punkte anerkannt werden. Im Jahr 2009 waren dies 572.651.

Die Haushaltsmittel für die Übungsleiterpauschale 2010 wurden auf 148.500 € gekürzt. Es errechnet sich damit ein Punktwert in Höhe von 0,25 € (im Jahr 2009: 0,29 €, im Jahr 2008: 0,27 €). Die Restmittel in Höhe von 1.152,25 € werden bei den Barzuwendungen eingesetzt.

Anlagen: Liste Übungsleiterpauschale 2010

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken wird den Sportvereinen eine Übungsleiterpauschale 2010 wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/019/2010

TOP: 6.2

Förderung von Sportvereinen - Barzuwendungen 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushalts 2010 durch die Regierung von Mittelfranken sind die Barzuwendungen wie von der Verwaltung vorgeschlagen den Erlanger Sportvereinen zu bewilligen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Rahmen der Sportförderrichtlinien erhalten die Erlanger Sportvereine wirtschaftliche Unterstützung, wie in der Anlage aufgeführt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhalten die Sportvereine für jedes Mitglied im Alter bis zu 18 Jahren eine Barzuwendung.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Barzuwendungen werden wie von der Sportverwaltung vorgeschlagen beschlossen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	66.316,80 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:

Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget vorhanden!

Anlagen: 1 Liste Barzuwendungen 2010

In der zweiten Dezemberwoche wurden alle Erlanger Sportvereine vom Sportamt angeschrieben und aufgefordert, den Berichtsbogen 2010 und alle Zuschussanträge 2010 fristgemäß abzugeben. Mit Schreiben vom 18. Januar 2010 erhielten die Sportvereine ein Erinnerungsschreiben.

Den Berichtsbogen haben 2010 insgesamt 83 Sportvereine fristgemäß abgegeben.

Für Barzuwendungen sind im Haushalt 2010 66.600,00 € veranschlagt. Unter Einbeziehung der Restmittel für die Übungsleiterpauschale in Höhe von 1.152,25 € und Haushaltsmittel aus dem Sportambudget in Höhe von 636,95 € kann für 10.519 förderfähige Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren eine Barzuwendung in Höhe von 6,60 € pro Person gewährt werden.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Nach Genehmigung des Haushalts 2010 durch die Regierung von Mittelfranken sind die Barzuwendungen wie von der Verwaltung vorgeschlagen den Erlanger Sportvereinen zu bewilligen.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/021/2010

TOP: 6.3

Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken werden die Großgeräte der Sportvereine wie von der Verwaltung vorgeschlagen bezuschusst.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Rahmen der Sportförderrichtlinien erhalten die Sportvereine wirtschaftliche Unterstützung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Anschaffung von Großgeräten in den Sportvereinen wird bezuschusst.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die In Aussichtstellung und Bewilligung der Zuschüsse wird wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten: 9.000 € bei IPNr.: 421.K882

Sachkosten: € bei Sachkonto:

Personalkosten (brutto): € bei Sachkonto:

Folgekosten € bei Sachkonto:

Korrespondierende Einnahmen € bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel sind auf IPNr.: 421.K882 vorhanden!

Anlagen: Liste Großgeräte 2010

Sachbericht:

Insgesamt wurden im Jahr 2010 fristgemäß von 15 Sportvereinen (2009 von 18 Sportvereinen) für 27 Geräte (2009 für 29 Geräte) Anträge auf Bezuschussung nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Erlangen gestellt.

Davon ist die Bezuschussung von neun Geräten (acht Ablehnungen 2009) abzulehnen.

Im Jahr 2010 sind im Haushalt 9.000 € für die Bezuschussung von Großgeräten vorgesehen. Es können Leistungen in Höhe von insgesamt 8.464 € in Aussicht gestellt werden. Restmittel sollen bei der Bezuschussung von Baumaßnahmen Verwendung finden.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken werden die Großgeräte der Sportvereine wie von der Verwaltung vorgeschlagen bezuschusst.

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 7

Anfragen

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Sitzungsende am 04.05.2010, 21:20 Uhr

Der Vorsitzende:

.....
Oberbürgermeister
Dr. Balleis

Der Schriftführer:

.....

Kenntnis genommen

Für die CSU:

Für die SPD:

Für die Grüne Liste:

Für die FDP:

Für die Erlanger Linke:

Für die ÖDP:

Für die FWG:

Niederschrift

über die Sitzung des Sportausschusses mit Sportbeirat am Dienstag, dem 04.05.2010, 19:30 - 21:20 Uhr, im Ratssaal, Rathaus.

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Sportbeirat genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Nichtöffentliche Tagesordnung - Uhr

- siehe Anlage -

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

1. Aktuelles Thema Sportbeirat
2. Mitteilungen zur Kenntnis
- 2.1. Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit 52/022/2010
- 2.2. Termine der Sportvereine 52/015/2010
- 2.3. Mitgliederzahlen der Sportvereine 52/024/2010
- 2.4. Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009 52/025/2010
3. Aktuelles Thema Sportbeirat
- Tischauflage**
4. Bäder
- 4.1. Ernennung des Regionalstützpunktes Erlangen zum Landesstützpunkt 52/027/2010
- 4.2. Aktueller Sachstand Sanierung des Röthelheimbades 52/028/2010
- 4.3. Neues Preissystem für die Erlanger Bäder 52/029/2010
5. Einzug nicht verbrauchter Haushaltsmittel für Investitionen im Jahr 2009 und Neuveranschlagung im Haushalt 2010 52/030/2010
- 5.1. Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien 52/026/2010

- | | | |
|------|--|-------------|
| 6. | BIG Projekt - Ausbildung zur Interkulturellen Sportassistentin | 52/031/2010 |
| 7. | Förderung der Sportvereine | |
| 7.1. | Zuschüsse an Sportvereine - Übungsleiterpauschale 2010 | 52/020/2010 |
| 7.2. | Förderung von Sportvereinen - Barzuwendungen 2010 | 52/019/2010 |
| 7.3. | Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2010 | 52/021/2010 |
| 8. | Anfragen | |

Die Sitzung wird anschließend nichtöffentlich fortgesetzt.

TOP: 1

Aktuelles Thema Sportbeirat

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Protokollvermerk:

Herr David trägt das Modell zum Schulsport vor. Im nächsten Sportausschuss, der gemeinsam mit dem Schulausschuss am 06.07.2010 stattfinden wird, wird der weitere Verlauf und die Finanzierung beraten.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 2

Mitteilungen zur Kenntnis

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/022/2010

TOP: 2.1

Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Das beiliegende Programm für die Zeit vom 10. April bis 31. Juli 2010 dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen: Programm 1000 Punkte für deine Gesundheit.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Das beiliegende Programm für die Zeit vom 10. April bis 31. Juli 2010 dient zur Kenntnis.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/015/2010

TOP: 2.2

Termine der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Die Termine der Sportvereine für das Jahr 2010 werden zur Kenntnis gegeben.

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Die Termine der Sportvereine für das Jahr 2010 werden zur Kenntnis gegeben.

Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/024/2010

TOP: 2.3

Mitgliederzahlen der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Die Anlagen dienen zur Kenntnis.

II. Begründung

Im statistischen Jahresheft der Stadt Erlangen werden u.a. die Zahl der Sportvereine und die aktiven Mitglieder, aufgeschlüsselt nach Kinder/Jugendliche und Erwachsene, veröffentlicht.

Die Angaben von 1999 bis 2010 wurden an Amt 30 gemeldet. Diese Meldung ist in der Anlage beigefügt. Außerdem liegt noch eine Aufstellung der Mitgliederentwicklung von 1999 bis 2010 jedes gemeldeten Sportvereins bei.

Anlagen: Angaben zum statistischen Jahresheft der Stadt Erlangen
Mitgliederzahlen bei den Sportvereinen

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/025/2010

TOP: 2.4

Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Mit Gutachten und Beschluss vom 12.05.2009 wurde vom Sportbeirat und vom Sportausschuss die Verwendung der Haushaltsmittel 2009 für Zuschüsse zu Baumaßnahmen und zu Großgeräte von Sportvereinen festgelegt.

Nach Abrechnung der tatsächlichen Kosten und des sich daraus ergebenden tatsächlichen Zuschusses, standen Ende November 2009 noch Restmittel aus Baumaßnahmen und Erschließungskosten in Höhe von 15.159 € und für Großgeräte in Höhe von 1.369 € zur Verfügung.

Damit die Sportvereine für bereits durchgeführte Baumaßnahmen und nachgewiesene Baukosten nicht unnötig lange auf die Baukostenzuschüsse warten müssen, wurde ein Betrag von 16.526 € für die in der Anlage aufgeführten Baumaßnahmen eingesetzt und noch im Dezember 2009 verbeschrieben und ausbezahlt.

Anlagen: Liste Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 3

Aktuelles Thema Sportbeirat

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 4

Bäder

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/027/2010

TOP: 4.1

Ernennung des Regionalstützpunktes Erlangen zum Landesstützpunkt

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

Schreiben vom Bayerischen Schwimmverband

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/028/2010

TOP: 4.2

Aktueller Sachstand Sanierung des Röthelheimbades

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

ESTW

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Siehe Anlage

.

Anlagen:

MZK Sanierung Röthelheimbad

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I752/KUG

52/029/2010

TOP: 4.3

Neues Preissystem für die Erlanger Bäder

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

ESTW

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

MZK Neues Preissystem für Erlanger Bäder

Anlagen 1-8

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/KUG

52/030/2010

TOP: 5

Einzug nicht verbrauchter Haushaltsmittel für Investitionen im Jahr 2009 und Neuveranschlagung im Haushalt 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

EB 77, ESTW

I. Antrag

Die im Jahr 2009 nicht verbrauchten Haushaltsmittel für die nachfolgend genannten Investitionen werden im Haushalt 2010 neu veranschlagt, da die Durchführung der Maßnahmen zwingend erforderlich ist.

IP-Nr.	Investitionsmaßnahme
424.400 IP75.10	Baumaßnahmen Bäder
421.400 IP 55.12	Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Fertigstellung der begonnenen Maßnahmen Sanierung Röthelheimbad
- Durchführung dringender Renovierungsmaßnahmen auf Schulsportanlagen, da sonst eine Sperrung droht

2. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

IP 75.10 Baumaßnahmen Bäder (ESTW)

Fertigstellung der begonnenen Sanierungsmaßnahme Röthelheimbad, um den geplanten Eröffnungstermin am 18.06.2010 und den Tag der offenen Tür am 19.06.2010 einzuhalten.

IP 55.12 Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände

Im Rahmen der jährlichen Sportplatzbegehungen der Schulsportanlagen ist ein geschätzter Investitionsstau von 150.000 € zu verzeichnen. Mehrere Sportanlagen haben auf den Laufbahnen und Hartplätzen sicherheitsgefährdende Mängel, die zu einer Sperrung der Anlage für den Schulsport führen können. Betroffen sind hier insbesondere die Sportanlage des TV 1848 Erlangen, ATSV Erlangen, Spvgg Erlangen und TB 1888 Erlangen.

3. Ressourcen

IP Nr.	Investitionsmaßnahme	Entwurf 2010	+/- Änderung
424.400	Baumaßnahmen Bäder	-2.800.000 €	-2.000.000 €
421.400	IP 55.12 Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände	-20.000 €	-37.000 €

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Die im Jahr 2009 nicht verbrauchten Haushaltsmittel für die nachfolgend genannten Investitionen werden im Haushalt 2010 neu veranschlagt, da die Durchführung der Maßnahmen zwingend erforderlich ist.

IP-Nr.	Investitionsmaßnahme
424.400 IP75.10	Baumaßnahmen Bäder
421.400 IP 55.12	Baumaßnahmen an Schulsportanlagen auf Vereinsgelände

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/ZPB

52/026/2010

TOP: 5.1

Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

Amt 11, Amt 30, Amt 14,

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Die allgemeinen Zuschussrichtlinien der Stadt Erlangen sollen geändert werden. Der Vorschlag der Verwaltung wird in die nächste HFPA Sitzung eingebracht.

Durch die vorgesehenen Änderungen der allgemeinen Zuschussrichtlinien wäre auch eine Anpassung der Sportförderrichtlinien der Stadt Erlangen erforderlich.

Dies wäre voraussichtlich die Vorlage von Nachweisen der Jahresrechnungsabschlüssen, Vermögensverhältnisse, etc. und die Antragstellung bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen.

Anlagen:

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

I/52/KUG

52/031/2010

TOP: 6

BIG Projekt - Ausbildung zur Interkulturellen Sportassistentin

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

VHS, Bayerische Sportjugend

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Begründung

Anlagen:

Ausschreibung Interkulturelle Sportassistentin

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 7

Förderung der Sportvereine

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/020/2010

TOP: 7.1

Zuschüsse an Sportvereine - Übungsleiterpauschale 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken wird den Sportvereinen eine Übungsleiterpauschale 2010 wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Sportvereine erhalten in Rahmen der Sportförderrichtlinien die beantragte wirtschaftliche Unterstützung für Übungsleiter.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Für anerkannte Übungsleiter wird in Abhängigkeit zu den Vereinsmitgliedern und der Vereinsjugend ein städtischer Zuschuss zur Förderung des Vereinssports gewährt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	148.500 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget vorhanden!

Sachbericht:

Den Erlanger Sportvereinen wurden Mitte Dezember 2009 die Antragsunterlagen, mit Hinweis auf die Ausschlussfrist 01.03.2010, zugesandt.

Insgesamt haben 50 Vereine bzw. förderfähige Gruppen die Übungsleiterpauschale beantragt. Drei Anträge müssen abgelehnt werden, da die Mindestpunktzahl von 500 nicht erreicht wurden. Insgesamt können 589.391 Punkte anerkannt werden. Im Jahr 2009 waren dies 572.651.

Die Haushaltsmittel für die Übungsleiterpauschale 2010 wurden auf 148.500 € gekürzt. Es errechnet sich damit ein Punktwert in Höhe von 0,25 € (im Jahr 2009: 0,29 €, im Jahr 2008: 0,27 €). Die Restmittel in Höhe von 1.152,25 € werden bei den Barzuwendungen eingesetzt.

Anlagen: Liste Übungsleiterpauschale 2010

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken wird den Sportvereinen eine Übungsleiterpauschale 2010 wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

mit 14 gegen 0 Stimmen

gez. Lohwasser

Vorsitzende/r

gez. Klement

Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/019/2010

TOP: 7.2

Förderung von Sportvereinen - Barzuwendungen 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Gutachten	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushalts 2010 durch die Regierung von Mittelfranken sind die Barzuwendungen wie von der Verwaltung vorgeschlagen den Erlanger Sportvereinen zu bewilligen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Rahmen der Sportförderrichtlinien erhalten die Erlanger Sportvereine wirtschaftliche Unterstützung, wie in der Anlage aufgeführt.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhalten die Sportvereine für jedes Mitglied im Alter bis zu 18 Jahren eine Barzuwendung.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Barzuwendungen werden wie von der Sportverwaltung vorgeschlagen beschlossen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	66.316,80 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:

Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget vorhanden!

Anlagen: 1 Liste Barzuwendungen 2010

In der zweiten Dezemberwoche wurden alle Erlanger Sportvereine vom Sportamt angeschrieben und aufgefordert, den Berichtsbogen 2010 und alle Zuschussanträge 2010 fristgemäß abzugeben. Mit Schreiben vom 18. Januar 2010 erhielten die Sportvereine ein Erinnerungsschreiben.

Den Berichtsbogen haben 2010 insgesamt 83 Sportvereine fristgemäß abgegeben.

Für Barzuwendungen sind im Haushalt 2010 66.600,00 € veranschlagt. Unter Einbeziehung der Restmittel für die Übungsleiterpauschale in Höhe von 1.152,25 € und Haushaltsmittel aus dem Sportambudget in Höhe von 636,95 € kann für 10.519 förderfähige Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren eine Barzuwendung in Höhe von 6,60 € pro Person gewährt werden.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

I/52/ZPB

52/021/2010

TOP: 7.3

Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2010

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö	Gutachten	

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushaltes 2010 durch die Regierung von Mittelfranken werden die Großgeräte der Sportvereine wie von der Verwaltung vorgeschlagen bezuschusst.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Rahmen der Sportförderrichtlinien erhalten die Sportvereine wirtschaftliche Unterstützung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Anschaffung von Großgeräten in den Sportvereinen wird bezuschusst.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die In Aussichtstellung und Bewilligung der Zuschüsse wird wie von der Verwaltung vorgeschlagen bewilligt.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten: 9.000 € bei IPNr.: 421.K882

Sachkosten: € bei Sachkonto:

Personalkosten (brutto): € bei Sachkonto:

Folgekosten € bei Sachkonto:

Korrespondierende Einnahmen € bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel sind auf IPNr.: 421.K882 vorhanden!

Anlagen: Liste Großgeräte 2010

Sachbericht:

Insgesamt wurden im Jahr 2010 fristgemäß von 15 Sportvereinen (2009 von 18 Sportvereinen) für 27 Geräte (2009 für 29 Geräte) Anträge auf Bezuschussung nach den Sportförderrichtlinien der Stadt Erlangen gestellt.

Davon ist die Bezuschussung von neun Geräten (acht Ablehnungen 2009) abzulehnen.

Im Jahr 2010 sind im Haushalt 9.000 € für die Bezuschussung von Großgeräten vorgesehen. Es können Leistungen in Höhe von insgesamt 8.464 € in Aussicht gestellt werden. Restmittel sollen bei der Bezuschussung von Baumaßnahmen Verwendung finden.

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

TOP: 8

Anfragen

Beratung	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat, Sportausschuss	04.05.2010	Ö		

Beteiligte Dienststellen (intern)

Beteiligte Dienststellen (extern)

I. Antrag

II. Begründung

III. Abstimmung

Sportbeirat am 04.05.2010

Stimmen

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Sitzungsende am 04.05.2010, 21:20 Uhr

Der Vorsitzende:

.....
Oberbürgermeister
Dr. Balleis

Der Schriftführer:

.....

Kenntnis genommen

Für die CSU:

Für die SPD:

Für die Grüne Liste:

Für die FDP:

Für die Erlanger Linke:

Für die ÖDP:

Für die FWG:

Sportverband Erlangen e.V.

Sportverband Erlangen e.V. · Fahrstraße 18 · 91054 Erlangen

Herrn
Bürgermeister
Gerd Lohwasser
Rathaus
91052 Erlangen

03. 05. 2010

Betreff: Tagesordnungspunkte für den Sportbeirat/ Sportausschuss
hier: Sportausschuss / Sportbeirat am 04. Mai 2010

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Beratung über die Gestaltung und den Ablauf der Sportbeirats- und Sportausschusssitzungen sind wir übereingekommen, dass für den Sportbeirat auf Antrag Themen zur Beratung vorgeschaltet werden.

Hier unsere Themen:

- A. Modelle zum Schulsport: hier Würzburger Modell und Möglichkeiten zur Umsetzung für die Schulstadt Erlangen
Impulsreferat durch Herrn Harald David (Werner von Siemens Realschule)
Chancen für Schulen und Vereine
- B. Turnhallen Sanierungen: Auswirkungen für den Vereinssport

Mit dem Dank für Ihr Verständnis verbleibt
mit sportlichen Grüßen

Robert Thaler
Sportverband

Werner Hummert
Sportverband

Walter Fellermeier
BLSV Er / ERH



Geschäftsstelle
im Sport- und
Bäderamt

Fahrstraße 18
91054 Erlangen

Telefon
09131 / 86 28 52
09195 / 92 17 527

Telefax
09131 / 86 25 87

Bürostunden:
Di. 14.00 - 18.00 Uhr

Dachverband der
Erlanger Sportvereine

Sportfachliche
Beratung

Sportveranstaltungen

Stadtmeisterschaften

Sportlerball

Stadtstaffellauf

Sport
mit Partnerstädten

sport-stadtverband@
nefkom.net

www.sportverband-
erlangen.de

- **MTK (Mehrdimensionales Turnkonzept)**
- **Bewegte Sporthalle**
- **Würzburger Ansatz**



MTK Mehrdimensionales Turnkonzept

Ansatz / Intention :

Verbesserung motorischer Fähig- und Fertigkeiten

Aspekte der Gesundheitsthematik

Unterstützung der Identitätsentwicklung

**Soziales Lernen / Sozialkompetenz / Abbau von
Aggressionen**

Handlungskompetenz

Emotionale Förderung (Körper- und Raumerfahrung)

Kreativität – Förderung sensorischer Wahrnehmung

Sinnorientierte Bewegungskonzepte

Kooperation (Lösen von Aufgaben im Team)



MTK - Schema

Das mehrdimensionale turndidaktische Konzept (MTK) unterteilt sich in drei Ebenen:

1. Bezugsebene
2. Vermittlungsebene
3. Zielebene

Die einzelnen Ebenen werden im folgenden Schema dargestellt (zum anklicken):



Erwerb von Kompetenzen

bildende Wirkung des Turnens:
sozial • emotional • motorisch • kognitiv

zur Identitätsentwicklung:
personale • soziale



Erwerb von Kompetenzen

Über die Erfahrungen im Turnen entwickeln sich Handlungskompetenzen. Diese Entwicklung ist ein mehrdimensionaler Prozess. Das bedeutet, dass sich Kompetenzen im Verbund herausbilden und nur theoretisch voneinander zu trennen sind, wenngleich man in einer Stunde Schwerpunkte setzen kann und muss.

Motorische Kompetenz



Motorische Kompetenz lässt sich als psycho - physische Leistungsfähigkeit umschreiben. Sie zeigt sich in Mobilität und in Bewegungssicherheit, die auf Bewegungskontrolle basiert.

MK:

- * Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Beweglichkeit verbessern
- * Koordinativen Fähigkeiten entwickeln
- * Fertigkeiten, wie Handstand, Rolle erlernen
- * Gesundheitsorientierte Fitness erfahren

Kognitive Kompetenz



Kognitive Kompetenz ist gekennzeichnet durch die Verfügbarkeit von Wissen und Einsichten.

KK:

- * Problemlösungsfähigkeit entwickeln
- * Physikalischen Kräfte verstehen (Flieh-, Schwerkraft, Hebel)
- * Kreativität durch Nachgestalten / Neugestalten anfertigen
- * Ästhetische Wahrnehmung aufbauen
- * Sicherheitsmaßnahmen begreifen

Emotionale Kompetenz

Emotionale Kompetenz ist die Fähigkeit, eigene Gefühle steuern zu können.



EK:

- * Risikobereitschaft zeigen
- * Strategien zur Angstüberwindung entwickeln
- * Spaß am Sport erleben
- * Erfolgserlebnisse bewusst machen
- * Phantasie zeigen
- * Abweichende Ansichten anderer anerkennen
- * Selbstbewusstsein stärken

Soziale Kompetenz

Soziale Kompetenz ist charakterisiert durch Interaktions- und Kooperationsfähigkeit, d.h. durch die Beziehung zu Partnern und zur sachlichen Umwelt.



SK:

- * Kommunikationsfähigkeit verbesserte
- * Verantwortung beim Sichern übernehmen
- * Vertrauen in einen Helfer setzen
- * Teamfähigkeit durch Zusammenarbeit entwickeln
- * Gruppengefühl aufbauen
- * Gegenseitige Rücksichtnahme erlernen

Der Erwerb dieser Kompetenzen über den Sport wirkt sich auf alle anderen Lebensbereiche aus und erfüllt eine wichtige Aufgabe bei der:

Identitätsentwicklung

Identitätsentwicklung ist ein Prozess, der lebenslang andauert. Er erhält aber im Kindes- und Jugendalter entscheidende und prägende Anstöße. Identität beinhaltet folgende Gesichtspunkte:

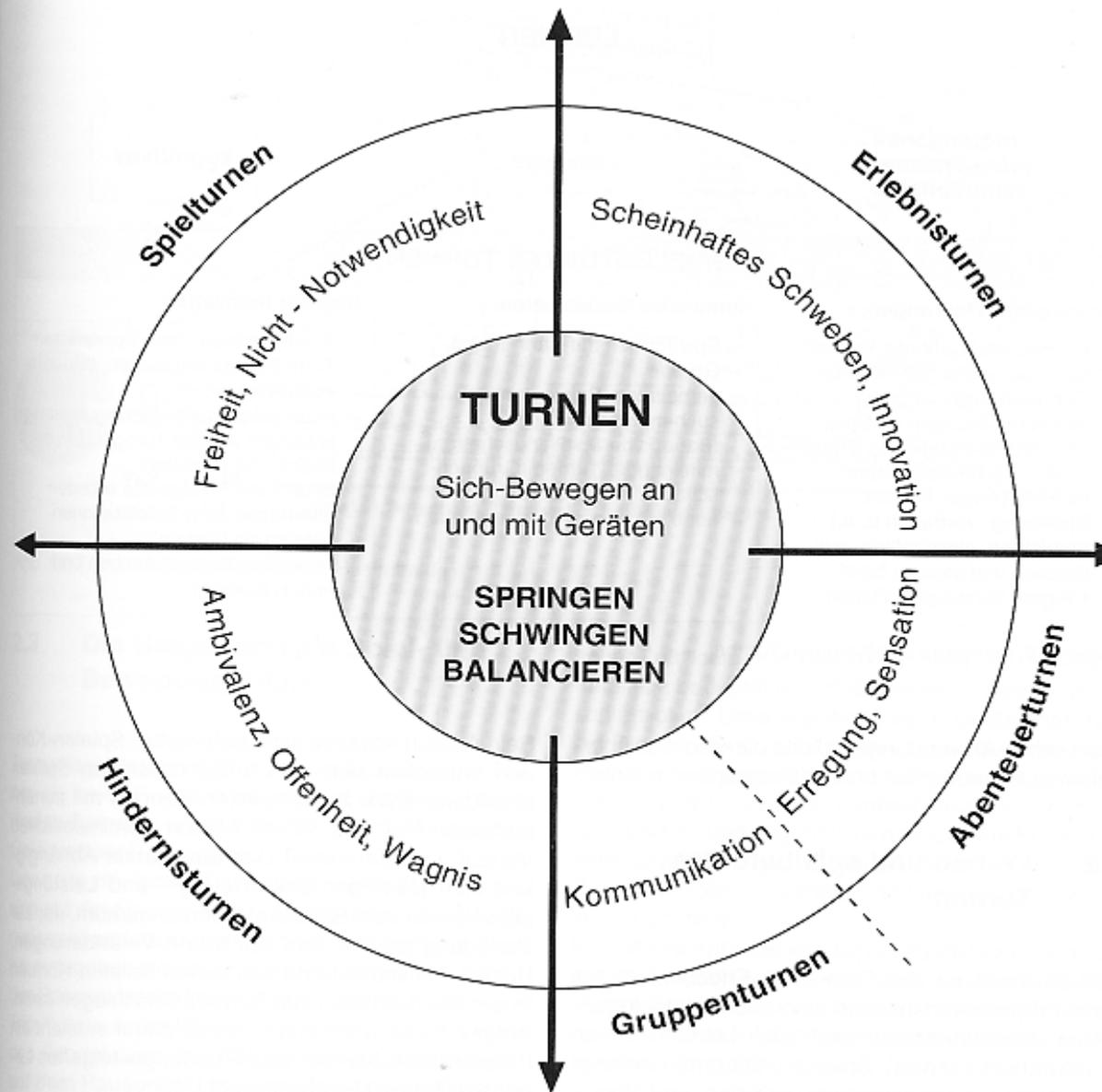
- * Personale Identität (z.B.: Selbstwertgefühl, Selbstkonzept)
- * Soziale Identität (z.B.: Rolle oder Position in der Gesellschaft/Gruppe)

Beide Dimensionen der Identität beeinflussen sich gegenseitig und sollten sich ausgewogen entwickeln.

Vermittlungsebene

Beim Turnen an Geräten und Gerätkombinationen lassen sich unzählige Sinneseindrücke wahrnehmen und empfinden. In vielen Situationen sind es nicht nur Wahrnehmungen sondern Erlebnisse, die mit starken Gefühlen verbunden sind.
 Nicht jeder Sportler ist aus dem selben Grund aktiv. Der eine sucht die Herausforderung und den Nervenkitzel, der andere eine gesellige Runde und der dritte möchte etwas für seine Gesundheit tun. Diese Sinnrichtungen, oder auch Sinnperspektiven, sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

<u>Sinnrichtungen</u>	Was ?	Warum?	Wie?
Spannung	Wagnis Abenteuer	Risikoerfahrung Gefahrenbewusstsein	Mit Risiko behaftete Turnarrangements: Mutsprung, Balancieren, Schaukelsituationen
Eindruck	außergewöhnliches sensationelles	Körper-, Raum-, Geräte- und Sinneserfahrungen	Tempo verschiedene Körperlagen mit geschlossenen Augen
Gesundheit	Wohlbefinden Ausgleich Spaß	spielbetonte Haltungsschulung Körpererfahrung	gut lösbare Turnsituationen: spielerisch Kraft, Beweglichkeit, Koordination
Kooperation	gemeinsame Bewältigung Kontaktaufnahme Aufbau gegenseitigen Vertrauens	soziale Erfahrungen Helfen in Risikosituationen	Partner- und Gruppenturnen gemeinsame Spielaufgaben suchen, finden und lösen
Ausdruck	Kreativität Originalität	individuelle Persönlichkeit Darstellen von Bewegungen	Turn-Spielthemen: Zirkusturnen Schiffreise, Baustelle
Leistung	erreichbares Könnensniveau subjektiver Leistungsanspruch	Könnenserfahrung Selbstkompetenz	funktionale Spielformen Spieltornabzeichen Staffeln



Schema 7: Erscheinungsformen des spielbetonten Turnens

Bewegte Sporthalle

**Pilotprojekt in Würzburg (SB DJK Würzburg –
Helmut Diener)**

**ZEB – Zentrum für Erlebnissport und
Bewegungsprävention**

Ziele:

- Erarbeitung erlebnisorientierter- und pädagogischer Bewegungsangebote für Kinder**
- Entwicklung und Erprobung innovativer Ideen von sinnorientierten Bewegungskonzepten**
- Dokumentation praktikabler Unterrichtsmodelle und Übertragung gewonnener Erkenntnisse auf den Sportunterricht (Lehrplan)**





Schnelles und sicheres Befestigen einer Strickleiter an einer Reck-Konsole









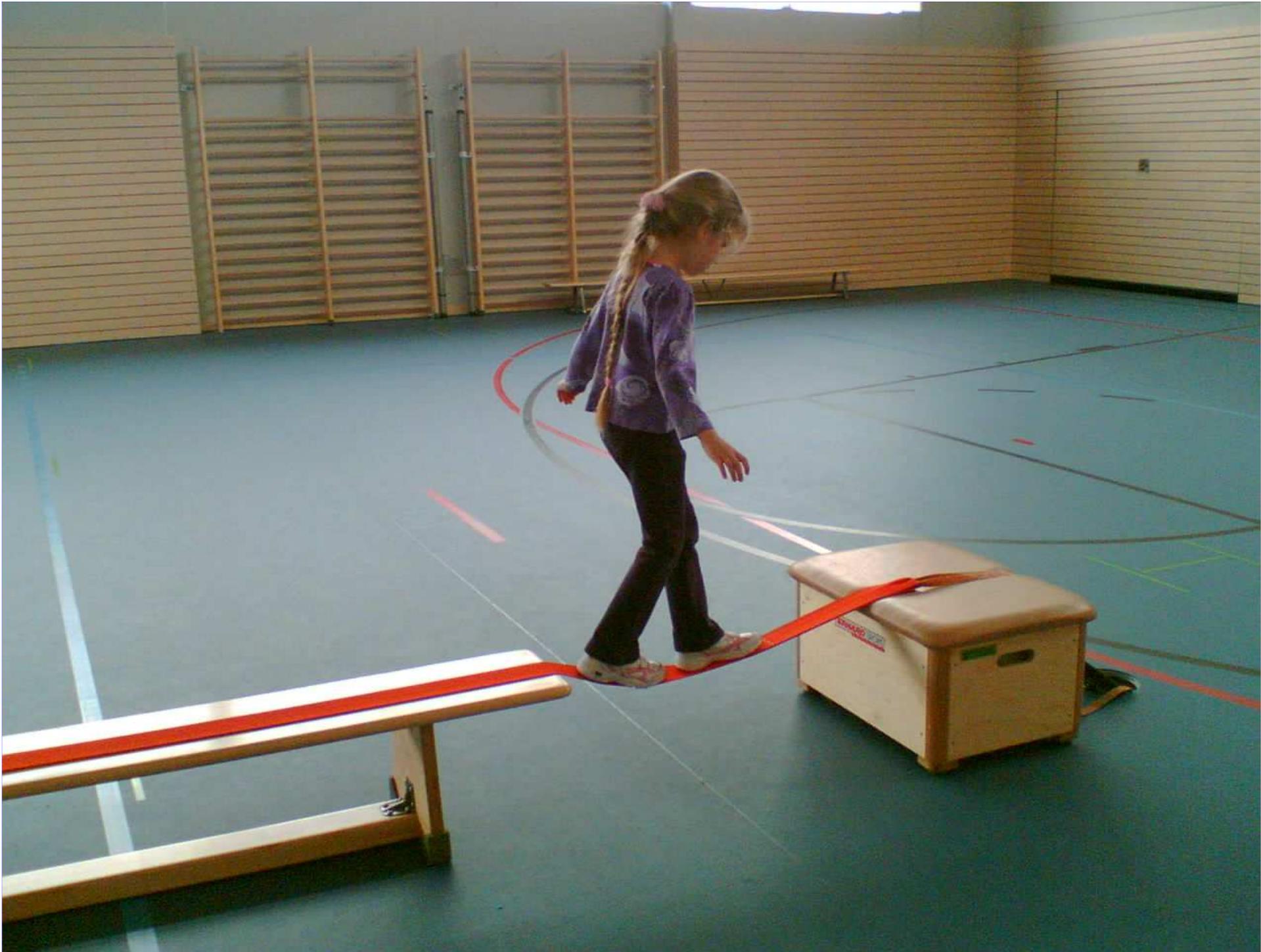
DOPPELRUTSCHE

KLETTERNETZ



Kombination
Sprungtuch - Kletternetz





Schrägstellung der
Kletterstangen
durch Kombination von Tau-
Klemmen und Seilen der VSK-
Anlage

Kletternetz an
Tau-Klemmen







Aufstieg zum
Netztunnel

Seilsicherung



Lernen für den Katastrophenfall

Rettungsrutsche

4,25 m lang



Einsatz bei der Feuerwehr





**Führung
durch Kinder**

**Seilsicherung
durch Trainer**

08.06.2010

Mehrperspektivisch Unterrichten am Indoor-Seilgarten

KURZ (1992)

Sechs Sinnperspektiven:

- **GESUNDHEIT**
- **LEISTUNG**
- **MITEINANDER**
- **EINDRUCK**
- **AUSDRUCK**
- **RISIKO; WAGNIS**

Drei methodische Leitgedanken

(nach P.NEUMANN/J.KITTSTEINER ,1998)

1. AKZENTUIEREN

Hervorheben von Sinnperspektiven,
Die der Schüler nicht erwartet werden.

2. KONTRASTIEREN

Eine Bewegungsgrundform in unterschiedlicher
Sinnbedeutung erfahrbar machen.

3. INTEGRIEREN

Ineinander oder die Überlappung sportlicher
Sinngestaltungen. (Integration eines Spieles:
Leistungsaspekte, Spannungsmomente, soziale
Erfahrungen)

08.06.2010

Beispiel Wagnissport am Seilgarten

...die freiwillige und selbsttätige
Herausforderung mit ungewissem
Ausgang. Die physisch-motorische
Bewältigung beruht auf

- **bewegungsbezogene Kompetenzen**
(balancieren, klettern)
- **einem individuellen Zutrauen**
(Risikobereitschaft)
- **einem Vertrauen in die
Unterstützung
durch Dritte (Sichern)**



Dav

50. Jahrgang · Januar 2009 · Einzelpreis (D) € 4,30
ZKZ 5206

1/2009

**Sport
Praxis**

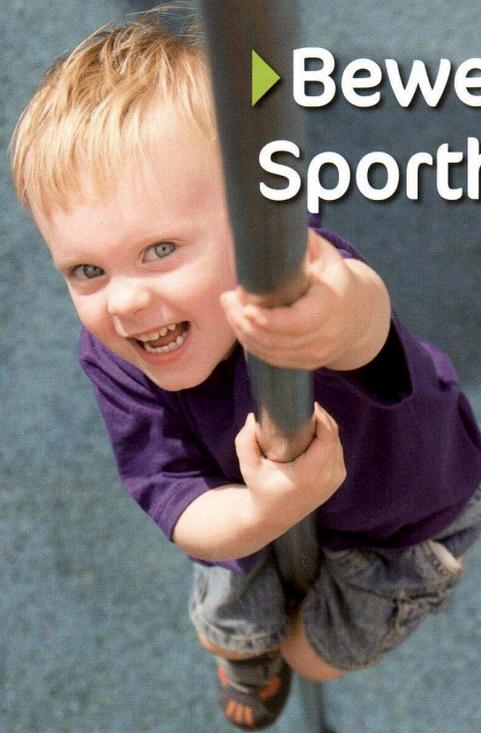
Sport Praxis

Die Fachzeitschrift für
Sportlehrer, Übungsleiter
und Trainer

www.sportpraxis.com

+ Der Übungsleiter

► Bewegte Sporthalle



► Persönlichkeits- und
Teamentwicklung im Sport

► Der richtige Dreh
Pflugdrehen in der Anfängerschulung



08.06.2010

Indoor- Seilgärten

Der Indoor-Seilgarten

mit pädagogischen Perspektiven

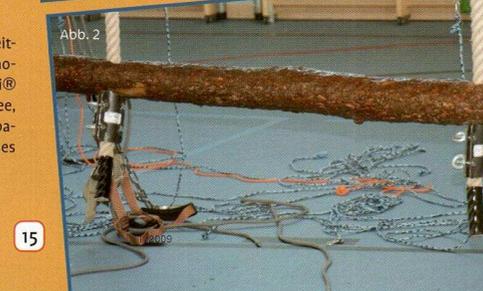
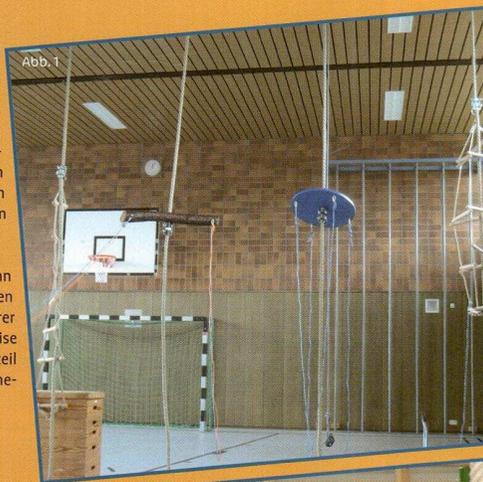
Outdoor- Hochseilgärten haben Hochkonjunktur! Sie erfreuen sich derzeit bei Jung und Alt größter Beliebtheit. Neu ist die Einrichtung eines Indoor-Seilgartens in einer Sporthalle an einer konventionellen Klettertauanlage! Sicherlich erfordert der Outdoor-Hochseilgarten mit ca. 15m Höhe mehr Wagnis, Mut und Anstrengungsbereitschaft als der Indoor-Seilgarten mit ca. 5m Höhe in einer Standardhalle. Der pädagogische Wert ist aber im handlungsorientierten Klettern und nicht im technikbezogenen Sportklettern zu suchen. Mit dieser Innovation bietet sich im Sportunterricht in Schule und Verein ein außergewöhnliches Bewegungsangebot, das für ein mehrperspektivisches Unterrichten sehr gut geeignet ist.

Die Idee des Indoor-Seilgartens entstand bei der Konzeptentwicklung eines neuen Sporthallentyps. In diesem Pilotprojekt des SB DJK Würzburg und der Firma Erhard Sport International, Rothenburg, wurde die sogenannte „BEWEGTE SPORTHALLE“ mit einigen innovativen Ideen für den Schul- und Vereinssport im Juli 2008 realisiert. Eine davon ist der Indoor-Seilgarten (Abb. 1 + 2).

Jede konventionelle DIN gerechte Klettertau-Anlage kann ohne größere Schwierigkeiten in einen Indoor-Seilgarten umgebaut werden. Daher interessant für jeden Sportlehrer und Übungsleiter! Konstruktion, Bau- und Funktionsweise sowie die sportpraktische Umsetzung sind im Praxisteil „Der Übungsleiter“ näher beschrieben. Im folgenden Theorie-teil geht es um den pädagogischen Hintergrund.

Das MEHRDIMENSIONALE TURNKONZEPT als LEITIDEE

Dieses Bewegungskonzept war bestimmend für die Leitidee bei der Planung der „Bewegten Sporthalle“ und innovativen Einrichtungen, wie Indoor-Seilgarten, Sy-Nodi® Adaptergeräte, Deckenschienen für Longen und Bungee, Geräteranordnung, Rettungsruutsche, Air- und/oder Akrobatikbahn u.a. Deshalb sollen Inhalt und Zielsetzung dieses



HELMUT DIENER

Einführung ins Klettern am Indoor-Seilgarten

Die häufig zu beobachtende Sensationssucht beim Klettern an den Hochseilgärten tendiert zum kurzzeitigen Thrill (Angstlust). Dagegen braucht die Sinnsuche das Skill. Das bedeutet, Kompetenzen zu erlangen, um Grenzerfahrungssituationen erfolgreich zu bestehen. Das Klettern am innovativen Indoor-Seilgarten ist nach dem offenen Vermittlungsmodell für spielbetontes Turnen mit mehrperspektivischer Orientierung in der Schul- und Vereinspraxis gut anzubieten (Baumann/Diener 1999).

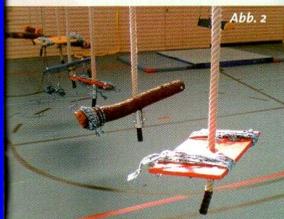
I. Phase: Vorbereitung

1. Planen-Bauen

Materielle Voraussetzungen:

Jede Neuheit im Sportgerätebau erfordert eine Beschreibung der Konstruktionsweise und der speziellen Ausrüstung. Diese besonderen Rahmenbedingungen bleiben ein fester Bestandteil vor jeder Unterrichtsstunde.

- Kletteranlage nach DIN mit Klettertauen
- Balancierelemente aus Holz (ca. 120 cm lang, ca. 10 cm dick; rund oder vierkantig; mittige Bohrung (40 mm). Es können auch Plattformen, Klettertafeln, Autoreifen u.a. eingesetzt werden.
- Tau-Klemmen Sy-Nodi (Fachhandel) TÜV geprüft mit GS Zeichen oder eine Alternativbefestigung (Abb.1)
- 10-15 m Kletterseil zur Sicherung
- Auffanggurt A DIN 7478 oder Alternativrüstung zur Sicherung mit Schraubkarabiner für den Hochseiltrainer/Lehrer/Übungsleiter
- Brust- und Sitzgurt je nach Gewicht des Teilnehmers mit Schraubkarabiner



Konstruieren:

- Die Montage der einzelnen Balancierelemente an den Klettertauen ist mithilfe der Tau-Klemmen denkbar einfach. Sie können in jeder beliebigen Höhe unterhalb der Elemente festgeschraubt werden. (Abb. 2)
- Das Sicherungsseil wird über eine hochgesetzte Tau-Klemme bzw. einer Deckenaufhängung geführt. (Abb. 3).
- An jedes Balancierelement werden 2-4 Führungsseile (2-4 m lang), mit kleinen Karabinern montiert.

2. Organisieren

Jedes Balancierelement ist entsprechend der Anzahl Führungsseile mit 2-4 Teilnehmern (TN) zu besetzen. Ein Team umfasst mindestens 4 Personen: 1 kompetente Lehrperson, 1 TN, 2 Helfer. (Abb. 4)



3. Thematisieren

Ziel ist nicht die Vermittlung der Klettertechnik, sondern von Handlungskompetenz und Erlebnisse aus erster Hand. Das Bewegungsthema ist auf die Bedürfnisse und Gedankenwelt der TN auszurichten, gemeinsam von Lehrer/Übungsleiter und TN zu formulieren und zu planen. Die außergewöhnliche Klettersituation mit den Grundtätigkeiten Klettern und Balancieren kann nach verschiedenen Perspektiven thematisiert werden. Für Kinder ist eine Bewegungsgeschichte (Imitation von Tieren: „Klettern wie ein Eichhörnchen, Balancieren wie ein Katze“) sinnvoll (Eindruck / Ausdruck). Eltern, Mitschüler werden dabei als wichtige Helfer in den Handlungsvollzug miteinbezogen. Für Jugendliche kann das Thema Mutprobe (Wagnis), Fitnessstest, Kraftprobe (Leisten) reizvoll sein. Im Miteinander der Bewegungsaufgaben liegt der große sozial-pädagogische Wert des Kletterns am Seilgarten.

4. Wertevertrag vereinbaren

Gemeinsames Handeln soll nicht nur erlebt, sondern durch entsprechende Verhaltensregeln gemeinsam entwickelt und umgesetzt werden. Eine Art Wertevertrag zwischen den Gruppenmitgliedern, wie er sich im Abenteuerprogramm bewährt hat, kann auch zumindest in mündlicher Form vereinbart werden.

II. Phase: Inszenieren - Problemlösen

Dieser Stundenteil beinhaltet die sportpraktische Umsetzung. Die Lernprozesse sind mit folgenden Schlagworten zu charakterisieren: Learning by doing, Lernen durch Nachahmung, Lernen am Vorbild, situatives, soziales, emotionales Lernen.



**In der BEWEGTEN
SPORTHALLE
macht der
SPORTUNTERRICHT
immer SPASS !**

Bau und Ausstattung der 'Bewegten Sporthalle' mit Zukunftsorientierung

Konzeption innovativer Einrichtungen:

- **Reckanlagen in Linear- und Rechteckkonstruktion**
- **neuartige, sicherheitsgerechte Spezial-Wand- und Bodenbefestigungen (Slackline, Seilakrobatik etc.)**
- **Bodenverankerungen für multifunktionale Anwendungen**
- **Ausstattung mit neuartiger Deckenkonstruktion**
- **Einsatz von Turn-Zusatzgeräten mit speziell entwickeltem Adaptersystem**



Bewegte Sporthalle

Innovativer Geräteplan:

zusätzliche

- Deckenkonstruktionen
- Bodenverankerungen
- Bodenhülsen

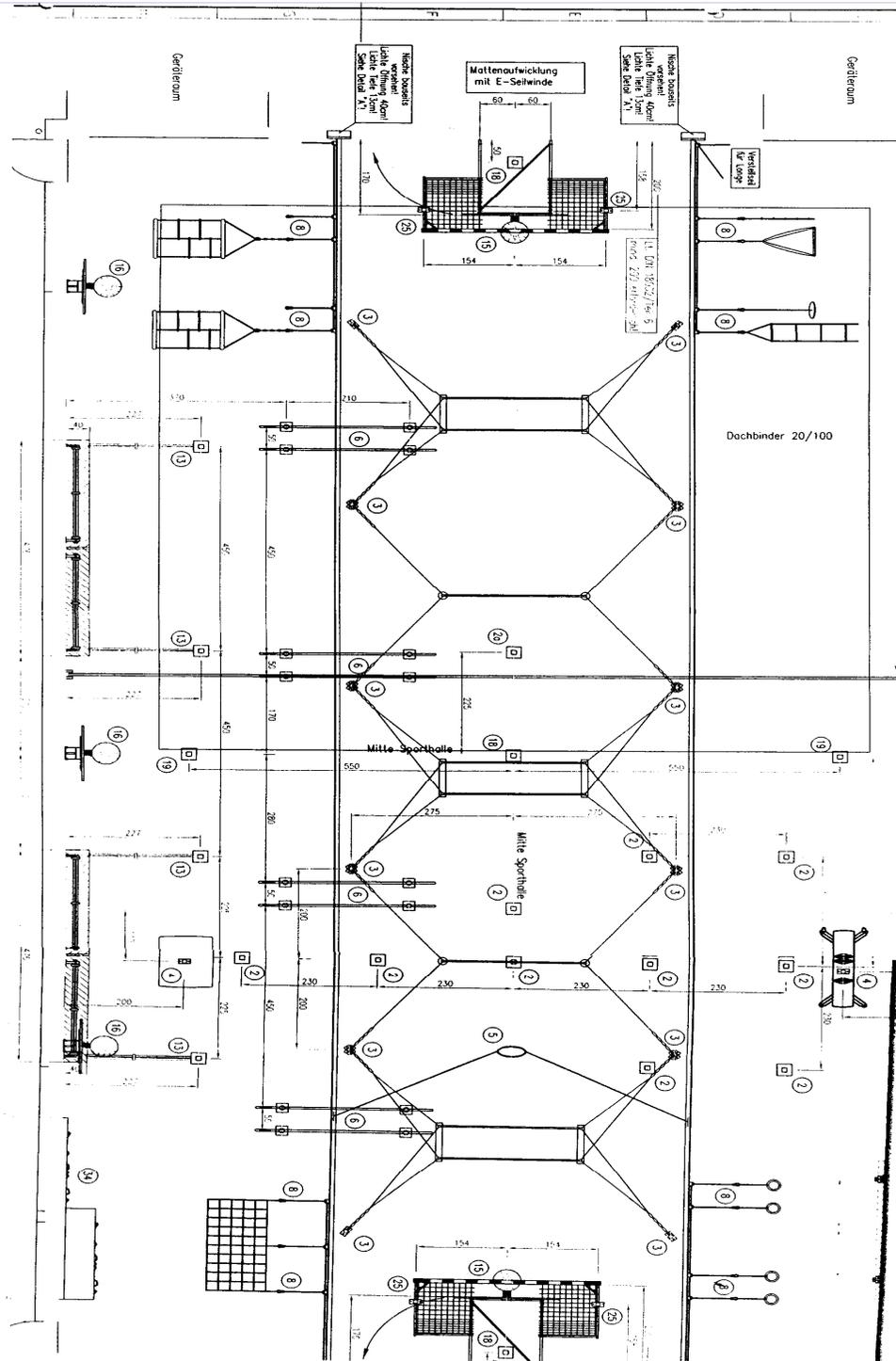
In Abstimmung mit
Adaptersystem Sy-Nodi
und Wettkampfsport
Gerätturnen, Volleyball
u.a.

Maße der DIN 18032:

Fläche: 15 x 27 m

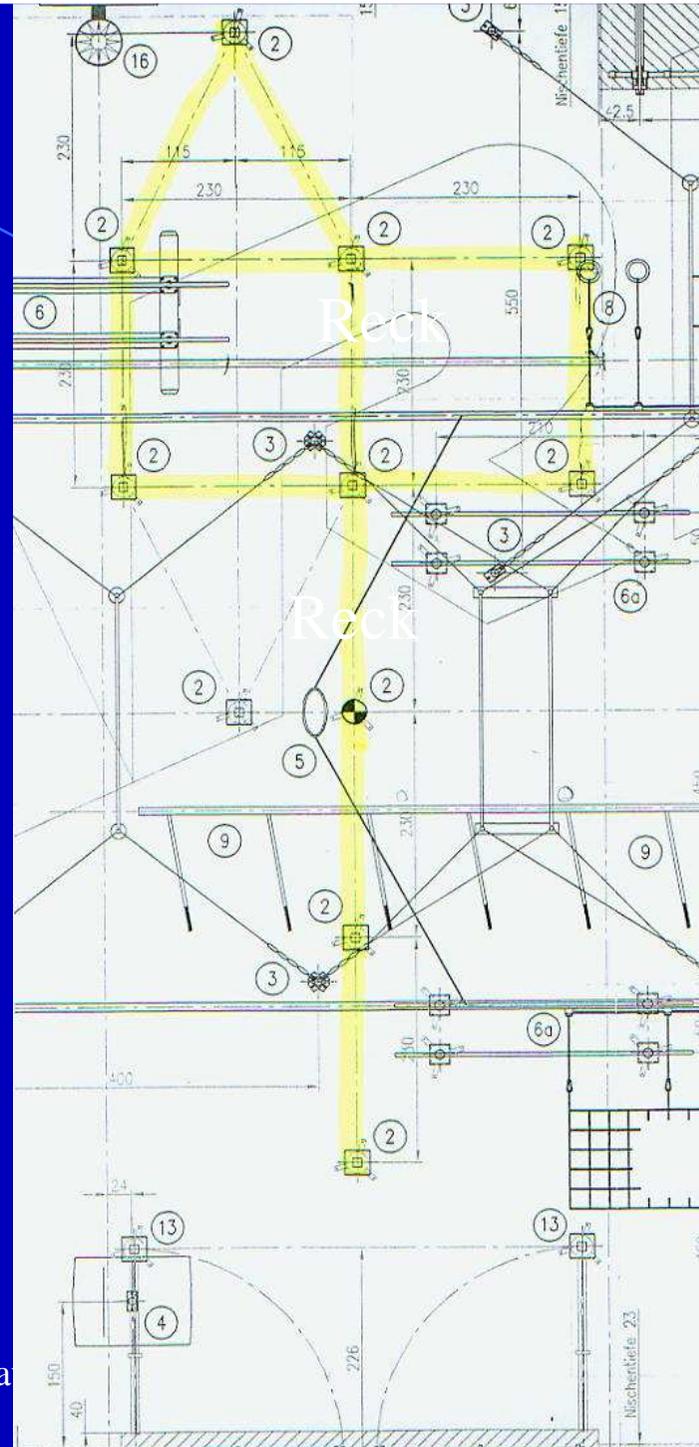
Höhe: 6,25 – 5,75m

08.06.2010

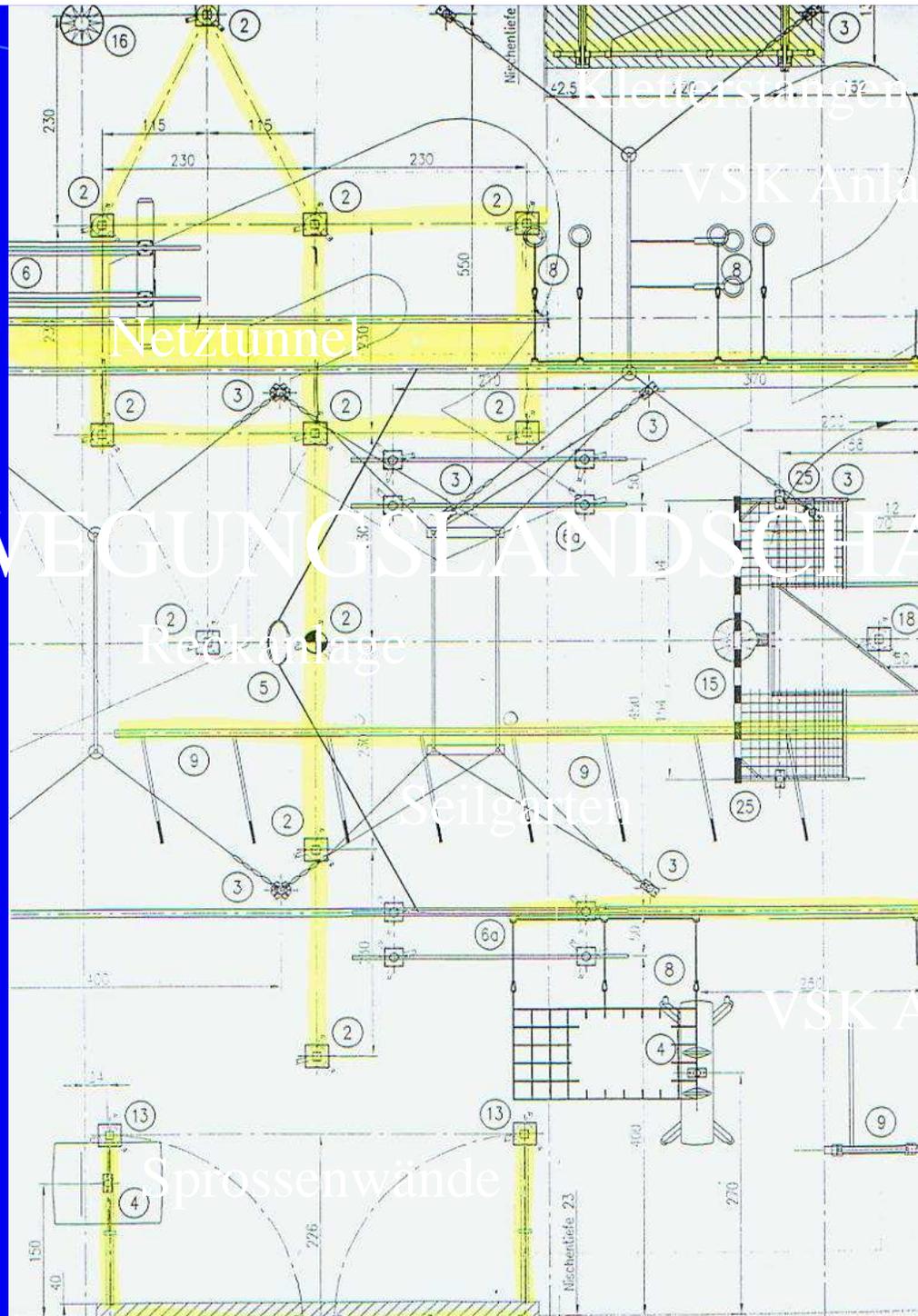


Erweiterung
der konventionellen
linearen Anordnung
von 4 Reckanlagen
zu 4 Reckanlagen
im Quadrat
und 2 Reckanlagen
im Dreieck

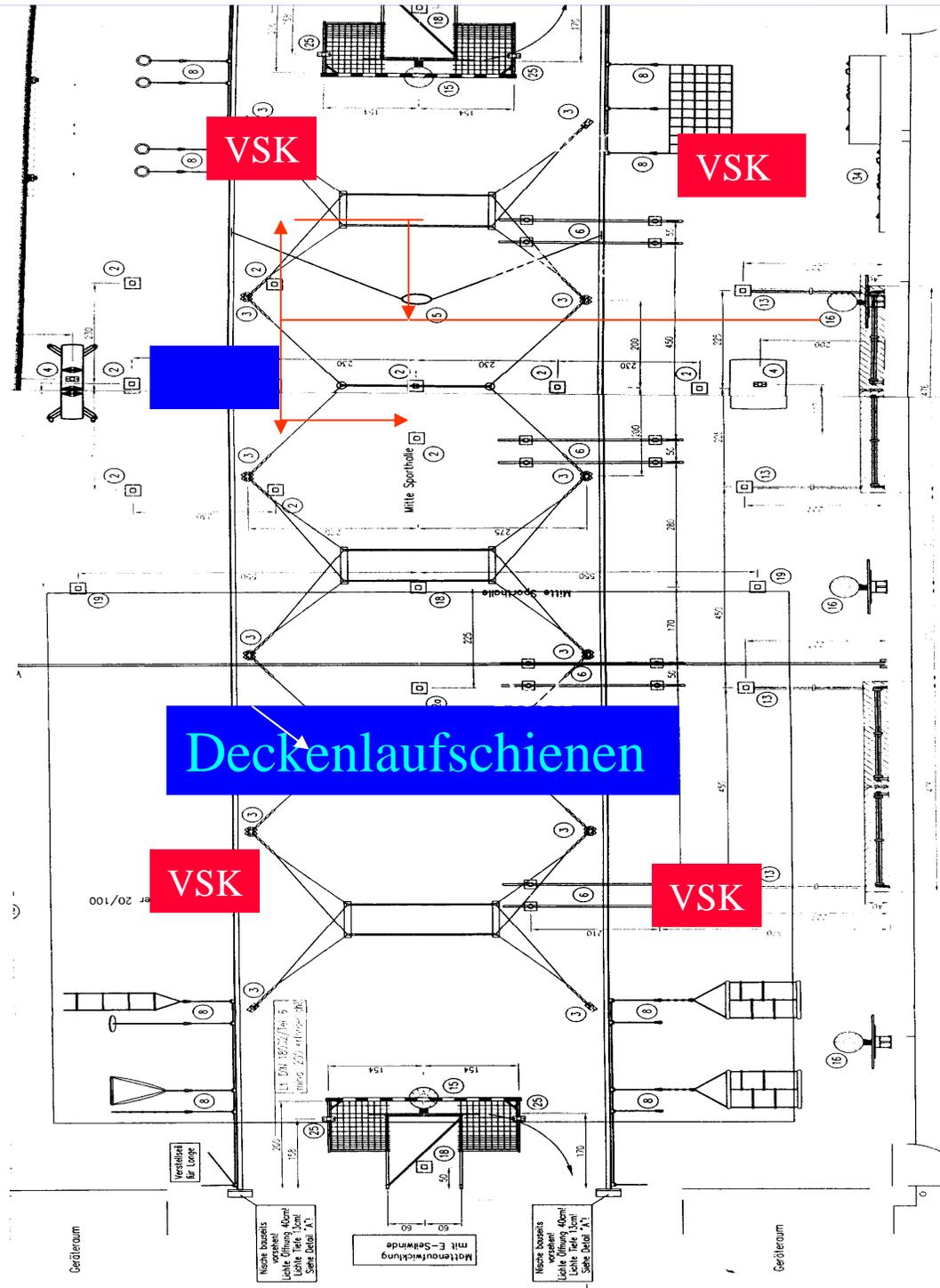
Dadurch entstehen
neue Kombinations-
Möglichkeiten zu
Bewegungslandschaften



BEWEGUNGSLANDSCHAFT



08.06.2010



GERÄT- VERTEILUNG in der BEWEGTEN SPORTHALLE

15x27m

- Deckenlaufschienen mit Lauflonge
- VSK-Einrichtung

VSK

das Variable

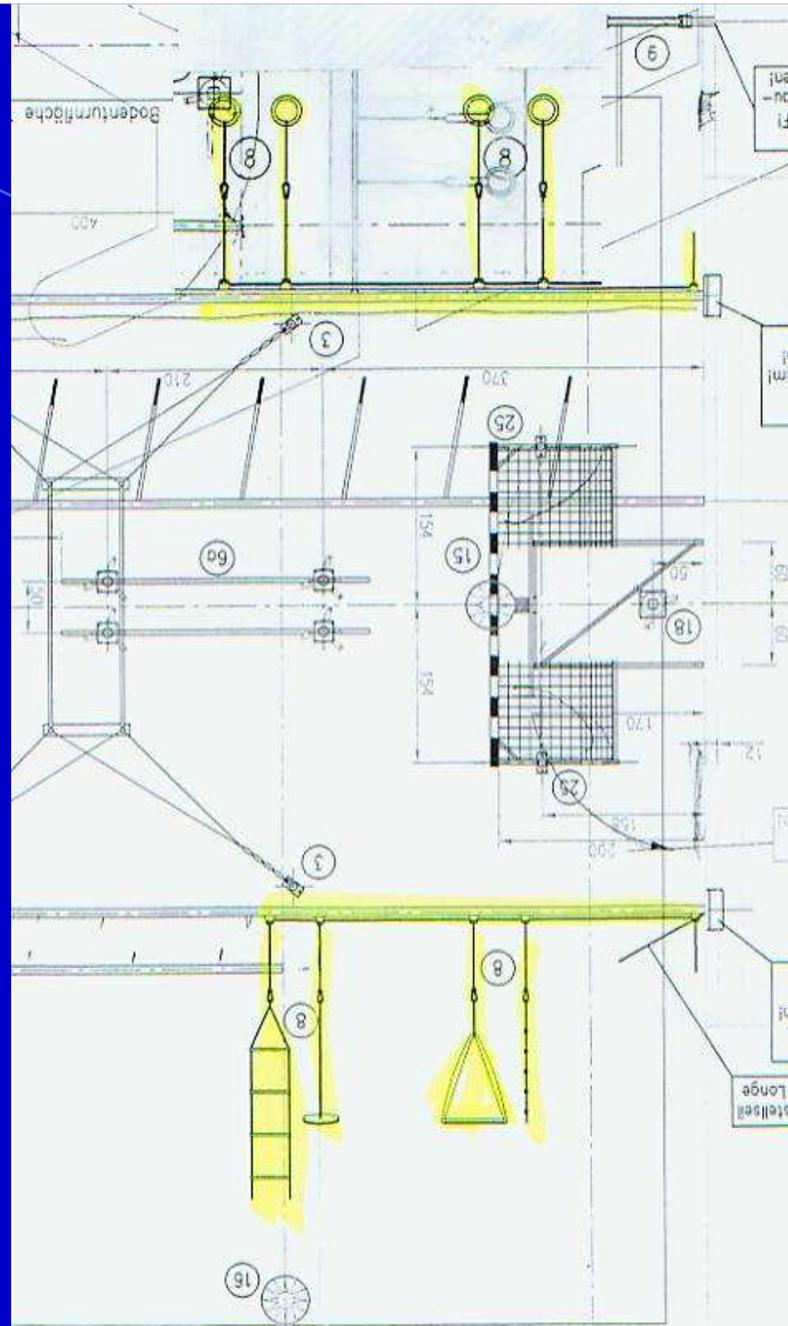
Schaukel-

Klettersystem

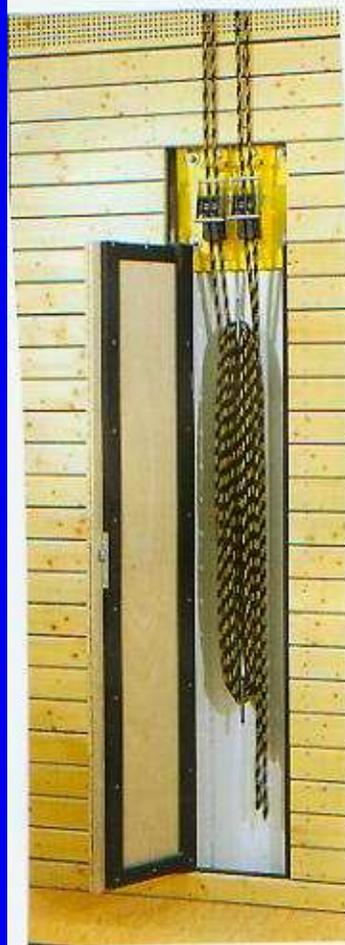
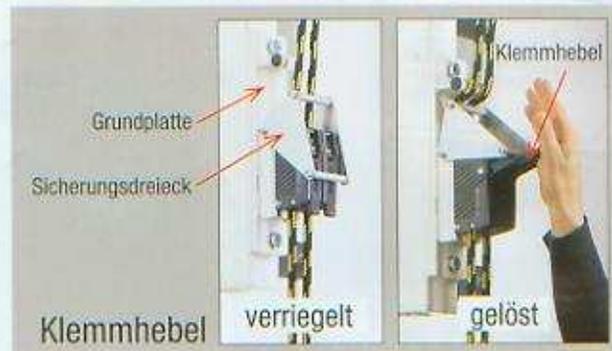
Mit einer multifunktionalen
Bestückung zu vielfältigen
Bewegungsmöglichkeiten

- Strickleiter
- Kletternetz
- Ringe
- Taue
- Brettschaukel
- Hängemattenschaukel
- Kletterkamin
- Schwingteller

08.06.2010



Neuartige
FIXIER- und
VERSTELL-
VORRICHTUNG
der VSK - Anlage
an der Wand



08.06.2010

Der 'Würzburger Ansatz'

Würzburger Forschungsprojekt (Universität Würzburg – Institut für Sportwissenschaft; Prof. Dr. H. Lange) mit Einbindung von drei Würzburger Schulen

Inhalte:

- Praktische Umsetzung eines mehrperspektivischen SpUs und dessen Auswirkungen auf
 - Sozial- und Handlungskompetenz,
 - situatives Lernen in Kooperation (Vertrauen)
 - Motorik
 - Integration / Inklusion

Ziele:

- Umsetzung praktikabler und fachdidaktischer Konsequenzen für die Gestaltung von Bewegungsräumen
- Folgerungen für die Methodik des Sportunterrichts



**Ich danke für Ihr
Interesse !**

08.06.2010

David





1000 Punkte für Deine Gesundheit 1000 Punkte

Eine Veranstaltungsreihe der Stadt Erlangen
- Sportamt -

PROGRAMM

für die Zeit vom 10. April bis 31. Juli 2010

1. **Gymnastik im Wald**
Samstag, 10. April 2010
09:00 Uhr – 09:45 Uhr
Brucker Lache, Treffpunkt: Hammerbacher Str./Roncallistift

2. **Schwimmen**
- Wertungsmöglichkeit für Sportabzeichen -
Sonntag, 11. April 2010
08:00 – 09:00 Uhr
Hannah-Stockbauer-Halle, Gebbertstr. 121

3. **Gymnastik mit dem Bali-Gerät**
Samstag, 17. April 2010
09:15 Uhr – 10:00 Uhr
Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

4. **Nordic Walking**
Sonntag, 25. April 2010
08:00 Uhr – 09:00 Uhr
OBI-Markt, Kurt-Schumacher-Straße

5. Erlanger RÄDLI

Radwanderung in und um Erlangen zu verschiedenen Stationen

Samstag, 01. Mai 2010

Start: 09:30 Uhr

Rathausplatz/Neuer Markt

6. Wanderung im Meilwald mit Atemübungen (ca. 2 Stunden)

Samstag, 08. Mai 2010

Treffpunkt: 09:00 Uhr

Schweißtropfenbahn, Nähe TB-Platz

7. Schwimmen

- Wertungsmöglichkeit für Sportabzeichen -

Sonntag, 09. Mai 2010

08:00 – 09:00 Uhr

Hannah-Stockbauer-Halle, Gebbertstr. 121

8. Hantel-Gymnastik

Samstag, 15. Mai 2010

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

9. Radfahren 10 und 20 km

- Wertungsmöglichkeit für Sportabzeichen -

Sonntag, 16. Mai 2010

Start: 08:00 Uhr

Radweg Südkreuzung Richtung Tennenlohe - Nürnberg

10. Gymnastik mit Frisbeescheiben

Mittwoch, 19. Mai 2010

18:00 Uhr – 18:45 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

Während der Pfingstferien vom 22.5. bis 6.6.2010:

11. Traditionelle Wanderung zum „Erlanger Berg“ (ca. 1 Stunde)

Samstag, 29. Mai 2010

Treffpunkt: 09:00 Uhr an der Essenbacher Brücke

12. Schwimmen

- Wertungsmöglichkeit für Sportabzeichen -

Sonntag, 06. Juni 2010

08:00 – 09:00 Uhr

Hannah-Stockbauer-Halle, Gebbertstr. 121

13. Gymnastik für Jedermann

im Rahmen der Jubiläumsfeier des SV Tennenlohe

Dienstag, 08. Juni 2010

18:00 – 18:45 Uhr

Treffpunkt: Gaststätte „An der Wied“ Tennenlohe

14. Bewegungstraining im Wald

Samstag, 12. Juni 2010

09:00 – 09:45 Uhr

Brucker Lache, Treffpunkt: Hammerbacher Str./Roncallistift

15. Radfahren 10 km und 20 km

- Wertungsmöglichkeit für Sportabzeichen –

Sonntag, 20. Juni 2010

Start: 08:00 Uhr

Radweg Südkreuzung Richtung Tennenlohe – Nbg.

16. Buckenhofer Lauftreff

- Gehen und Nordic Walking –

Sonntag, 27. Juni 2010

Start: 08:00 Uhr

Parkplatz Hallerhof, Tennenloher Str. 3, Buckenhof

17. Abendgymnastik

Mittwoch, 07. Juli 2010

18:00 Uhr – 18:45 Uhr

Brucker Lache, Treffpunkt Hammerbacher Str./Roncallistift

18. Strandgymnastik am Dechsendorfer Weiher

(Handtuch mitbringen)

Samstag, 10. Juli 2010

09:30 Uhr – 10:15 Uhr

Naturbadstraße, Endhaltestelle Buslinie 283

19. Wanderwochenende

Im Wetterstein- und Karwendelgebirge mit 2 Übernachtungen

Im Seminarhaus Zugspitzdorf Grainau

Freitag, 16. Juli bis Sonntag 18. Juli 2010

Busabfahrt: 06:45 Uhr Buckenhof, Gräfenberger Straße

07:00 Uhr Siemens-Sportanlage, Komotauer Straße

Kosten für Busfahrt und Halbpension: Euro 135,00 / Person

im Doppelzimmer

**Anmeldung nur in den Sportstunden
des 1000-Punkte-Programmes**

20. Ball-Gymnastik

Mittwoch, 21. Juli 2010

18:00 – 18:45 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

21. Sportabzeichentag

Sonntag, 25. Juli 2010

09:00 – 10:30 Uhr

Siemens-Sportanlage

22. Kreislauftraining

Samstag, 31. Juli 2010

09:15 – 10:00 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Str. 2-4

Für Schäden und Unfälle jeder Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung

Erlangen, 18. März 2010

Sportamt

i.A.

Egon von Stephani

Sportamt, Fahrstraße 18, 91054 Erlangen

Tel.: 09131/86-1783, Fax: 09131/862587, E-mail: sportamt@stadt.erlangen.de

Angaben zum statistischen Jahresheft der Stadt Erlangen

SPORT UND FREIZEIT (Jahr)	Zahl der Erlanger Sportvereine	gemeldete aktive Mitglieder		
		insgesamt	Kinder und Jugendliche bis einschl. 17 Jahre	Erwachsene (18 Jahre und älter)
01.01.1999	106	37.324	9.709	27.615
01.01.2000	106	36.770	8.750	28.020
01.01.2001	106	36.404	9.669	26.735
01.01.2002	106	36.257	9.693	26.564
01.01.2003	106	36.154	9.736	26.418
01.01.2004	101	38.096	10.249	27.847
01.01.2005	101	37.610	10.347	27.263
01.01.2006	99	38.165	10.601	27.564
01.01.2007	99	37.927	10.837	27.090
01.01.2008	99	38.314	10.664	27.650
01.01.2009	97	38.833	10.721	28.112
01.01.2010	98	38.547	10.550	27.997

Mitgliederzahlen bei den Sportvereinen											
		1999		2000		2001		2002		2003	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
1	Akademische Fliegergruppe	56	2	50	2	48	2	31	4	26	4
2	Akademische Turnverbindung	90	0	86	0	88	0	88	0	88	0
3	ASC Tennenlohe	44	1	46	0	48	0	61	0	71	0
4	ATSV 1898	1.548	653	1.495	648	1.485	651	1.480	602	1.450	564
5	Automobilclub	149	47	149	47	117	17	141	26	142	20
6	Badminton-Club	24	1	21	2	16	1	21	0	19	0
7	Ballonsportclub	28	0	28	0	28	0	24	0	0	0
8	Bavarian Power Boys Erlangen	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	BRK Bergwacht	38	0	32	0	32	0	32	0	36	0
10	BRK Wasserwacht	278	66	300	102	307	94	296	95	309	99
11	Bayer. Wurftaubenclub	242	1	188	0	261	0	255	1	238	1
12	Betriebs-Schachsport-Gemeinschaft Wöhrhaus	43	3	42	0	39	1	39	0	38	0
13	Bezirks-Fischereiverein Erlangen	558	23	552	23	561	23	555	23	547	17
14	Bogensportverein Erlangen	60	24	66	25	74	36	86	41	104	51
15	Bowling-Club Erlangen	127	34	123	25	133	31	123	28	107	27
16	Büchenbacher Sportclub	879	252	879	0	561	86	494	73	482	102
17	Christliche Sportgemeinschaft	517	257	524	261	514	256	394	164	242	77
18	CVJM	273	116	256	104	232	81	245	90	258	102
19	Dartclub Erlangen	14	0	14	0	14	0	0	0	0	0
20	Dartclub Torpedo	51	0	50	0	42	1	50	0	47	0
21	Dartsportverein Hexenkessel	13	0	13	0	20	0	0	0	0	0
22	Dartsportverein Hau Wech Bruck	0	0	23	0	29	0	38	1	39	3
23	Dartverein Irish Pub	30	0	30	0	30	0	34	0	0	0
24	Deutsche Jugendkraft	663	212	598	190	590	177	569	174	543	92
25	DLRG Dechsendorf	208	97	197	90	198	82	192	81	190	71

		1999		2000		2001		2002		2003	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
26	DLRG Erlangen	212	78	213	85	226	78	221	76	200	72
27	Deutscher Alpenverein	4.507	321	4.674	382	4.706	434	4.838	449	5.002	488
28	Eisenbahn- und Postsportverein	66	4	86	0	81	10	82	10	64	10
29	Erlanger Squash-Club	100	10	135	32	126	39	0	0	0	0
30	Erlanger Wanderrudergesellschaft	89	3	94	2	84	0	0	0	0	0
31	Eis- und Rollsport-Club	64	12	61	0	0	0	0	0	0	0
32	Erwin Lakers -Volleyball-Club	25	0	24	0	22	0	26	0	31	0
33	Flugsportvereinigung Erlangen	239	33	251	20	246	17	244	13	251	15
34	Fränkischer Albverein OG Erlangen	357	5	364	4	398	4	423	9	348	9
35	Franken -Dojo	0	0	0	0	20	0	0	0	0	0
36	Fun Diver Tauchsportclub	111	3	139	5	165	11	195	11	208	15
37	Fußball-Club Erlangen-West	334	99	292	78	292	78	220	78	224	55
38	FC Gencler-Birligi	27	2	27	0	27	2	0	0	0	0
39	FC Großdechendorf	1.212	345	1.168	308	1.167	341	1.235	351	1.239	361
40	F.K. Jugoslavija	21	0	22	0	22	0	22	1	0	0
41	FSV Bruck	1.117	373	1.091	378	1.059	336	1.021	325	1.004	347
42	Golf-Club Erlangen	258	25	192	0	192	14	294	54	353	36
43	Gut Holz Häusling	0	0	0	0	0	0	50	8	0	0
44	Handballclub Erlangen	0	0	0	0	0	0	0	0	33	14
45	Herz-Kreislauf Initiative	192	14	203	8	231	8	226	8	241	4
46	Hilal Spor Erlangen	63	0	80	10	80	10	47	0	0	0
47	Hockey-Club Erlangen-Höchstadt	0	0	0	0	0	0	14	0	20	0
48	Integrative Sportgemeinschaft	703	107	736	119	797	145	833	152	888	184
49	Intern. Marsch- und Wanderclub	88	5	90	7	93	6	90	3	91	4
50	Karate-Dojo Erlangen	10	0	10	0	10	0	10	0	0	0
51	Kgl. priv. Hauptschützengesellschaft	394	23	396	21	389	20	0	0	0	0

		1999		2000		2001		2002		2003	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
52	Kultur- und Sportverein Sarajevo	100	14		0	0	0	387	20	391	46
53	Naturfreunde Erlangen	247	32	243	29	244	23	0	0	0	0
54	Netzwerk Knochengesundheit	74	0	120	0	128	0	119	0	119	0
55	Olympischer Gedanke	56	0	64	2	76	2	74	0	89	2
56	Paulanischer Volleyballclub	26	0	26	0	28	0	28	0	26	0
57	Petanque Club	16	1	20	0	15	2	17	2	0	0
58	Polizei-Motorsport-Club	137	0	130	0	129	0	122	0	116	0
59	Postsportverein Erlangen	126	14	118	14	107	10	100	10	92	9
60	Praktische Schützen	0	0		0	0	0	0	0	18	0
61	Radsportclub 1950	148	58	148	58	158	76	161	71	157	67
62	Rad- und Kraftfahrerverein "Solidarität" Erlangen	93	46	108	64	102	63	132	92	136	95
63	Regnitz Biber Erlangen	19	6	19	0	20	6	23	6	22	5
64	Reitclub Erlangen	263	91	244	84	238	78	242	78	266	95
65	Reitergemeinschaft Büchenbach	72	8	83	28	73	63	72	8	79	6
66	Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof	49	13	55	9	57	6	56	6	62	7
67	Ruderverein Erlangen	254	40	270	41	281	50	282	43	282	42
68	Schützengemeinschaft Tennenlohe	120	10	120	12	109	12	109	15	102	14
69	Schützengesellschaft Bruck	99	6	99	11	97	9	90	16	88	4
70	Schützengesellschaft Edelweiß	109	7	103	7	93	8	90	7	91	7
71	Schützengesellschaft Eltersdorf	135	9	132	8	130	8	129	12	132	12
72	Schützengesellschaft Frauenaarach	53	9	53	2	56	7	56	8	53	6
73	Schützenverein Hubertus	98	3	100	6	100	7	100	13	90	6
74	Schwimmverein Erlangen	252	194	268	206	316	236	326	244	342	242
75	Segelgemeinschaft Erlangen	388	96	419	98	405	100	441	138	390	83
76	Segelvereinigung Neptun	22	12	22	12	22	12	22	12	22	11

		1999		2000		2001		2002		2003	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
77	Skiclub Erlangen	264	30	229	31	212	28	201	25	196	28
78	SKSV Misko Kranjec	28	0	0	0	0	0	0	0	0	0
79	Spielvereinigung 1904 Erlangen	1.007	305	992	286	1.005	304	1.021	314	1.049	362
80	Sportclub Eltersdorf	1.286	464	1.297	460	1.317	473	1.323	465	1.381	474
81	Sportclub Preußen Erlangen	31	1	35	0	33	3	32	2	31	2
82	SC Weichselgarten	0	0	10	0	9	0	9	0	10	0
83	Sportfischereiverein Aurachgruppe	296	27	298	28	295	24	301	25	313	31
84	Sportgemeinschaft Boulot Erlangen	7	0	7	0	7	0	0	0	0	0
85	Sportgemeinschaft '59 Erlangen	116	13	114	15	120	24	123	17	110	17
86	Sportgemeinschaft Siemens	2.768	684	2.096	0	2.056	457	1.725	414	1.957	417
87	Sportschützengesellschaft Erlangen-Büchenbach	283	28	271	20	270	18	235	12	267	14
88	Sportverein Erlangen	21	5	21	0	21	5	22	17	0	0
89	Sportverein Tennenlohe	1.318	392	1.293	394	1.267	390	1.133	363	1.085	342
90	Studentische Reitgruppe	56	1	61	0	61	0	27	0	35	0
91	Surfclub Erlangen	76	11	72	12	74	12	74	12	61	9
92	Tanz-Turnier-Club Erlangen	289	32	298	46	259	46	304	75	261	65
93	Tauchsportklub Erlangen	83	32	97	19	106	23	113	25	124	19
94	Tennisclub Fred	18	0	15	0	17	0	0	17	17	0
95	Tennisclub Rot-Weiß	386	46	386	0	320	37	289	36	296	66
96	Türkischer Sportverein	115	0	106	0	102	20	124	15	104	18
97	Turnerbund 1888	2.849	1.238	2.971	1.339	2.932	1.381	2.825	1.398	2.909	1.457
98	TSV Frauenaarach	1.079	348	1.071	359	1.003	309	944	282	1.014	342
99	TV 1848 Erlangen	5.042	1.910	5.092	1.884	5.157	1.974	5.660	2.153	5.873	2.219
100	TV 1861 Bruck	467	77	407	61	394	64	375	70	353	66
101	Verein Erlanger Sportkegler	146	21	146	21	158	40	542	38	30	0
102	Victoria Erlangen	0	0	56	0	56	0	51	0	42	0

		1999		2000		2001		2002		2003	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
103	Voltigiergemeinschaft Büchenbach	0	0	38	31	53	45	55	44	71	59
104	Voltigier- und Pferdesportverein Schloss Rathsberg Erlangen	93	51	93	0	93	51	90	46	97	58
105	Voltigierverein Gut Eggenhof	115	75	124	75	123	71	142	76	130	68
Mitglieder im jeweiligen Jahr:		37.324	9.711	36.770	8.750	36.404	9.669	36.257	9.693	36.154	9.736

Mitgliederzahlen bei den Sportvereinen											
		2004		2005		2006		2007		2008	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
1	Akademische Fliegergruppe	25	0	21	0	18	0	13	0	14	0
2	Akademische Turnverbindung	88	0	91	0	95	0	0	0	0	0
3	ASC Tennenlohe	75	0	80	0	89	0	98	0	102	0
4	ATSV 1898	1.420	503	1.396	456	1.421	438	1.352	387	1.289	357
5	Automobilclub	156	26	153	26	177	32	182	26	180	25
6	Badminton-Club	21	0	20	0	16	0	16	0	17	0
7	Ballonsportclub	24	0	20	0	0	0	0	0	0	0
8	Bavarian Power Boys Erlangen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	BRK Bergwacht	36	0	38	0	0	0	0	0	0	0
10	BRK Wasserwacht	324	113	298	91	301	77	422	67	255	66
11	Bayer. Wurftaubenclub	238		230	5	233	2	0	0	200	3
12	Betriebs-Schachsport-Gemeinschaft Wöhrnhaus	39	0	0	0	0	0	65	29	62	29
13	Bezirks-Fischereiverein Erlangen	541	21	538	23	549	27	588	33	591	23
14	Bogensportverein Erlangen	132	60	147	65	153	77	160	64	178	62
15	Bowling-Club Erlangen	93	22	86	20	77	17	65	11	61	19
16	Büchenbacher Sportclub	534	150	455	115	455	115	403	96	431	130
17	Christliche Sportgemeinschaft	134	39	114	38	106	44	97	47	65	19
18	CVJM	253	95	246	88	245	86	223	75	213	72
19	Dartclub Erlangen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Dartclub Torpedo	37	0	31	0	38	0	47	0	47	1
21	Dartsportverein Hau Wech Bruck	32	0	36	1	0	0	23	2	22	1
22	Dartsportverein Hexenkessel	11	0	0	1	aufgelöst					
23	Dartverein Irish Pub	34	0	33	1	0	0	37	6	35	0
24	Deutsche Jugendkraft	532	183	492	166	490	166	467	179	452	164
25	DLRG Dechsendorf	210	85	231	62	54	198	215	83	217	70

		2004		2005		2006		2007		2008	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.						
26	DLRG Erlangen	206	70	215	75	225	81	227	81	240	79
27	Deutscher Alpenverein	5.007	601	5.405	702	5.512	725	5.622	766	5.819	795
28	Eisenbahn- und Postsportverein	69	0	67	7	67	7	68	7	69	7
29	Erlanger Squash-Club	108	38	0	0	83	28	84	28	86	33
30	Erlanger Wanderrudergesellschaft	87	0	0	0	70	1	72	5	82	11
31	Eis- und Rollsport-Club	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32	Erwin Lakers -Volleyball-Club	31	0	40	0	40	0	41	0	42	0
33	Flugsportvereinigung Erlangen	261	18	246	18	251	18	234	16	239	16
34	Fränkischer Albverein OG Erlangen	427	0	423	3	438	3	452	4	453	4
35	Franken -Dojo	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Fun Diver Tauchsportclub	219	22	222	23	219	23	246	32	248	28
37	Fußball-Club Erlangen-West	198	32	170	15	0	0	141	0	Fusion TV 1848	
38	FC Gencler-Birligi	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	FC Großdechendorf	1.252	388	1.302	375	1.326	302	1.372	397	1.284	399
40	F.K. Jugoslavija	22	0	19	0	0	0	30	0	0	0
41	FSV Bruck	1.025	382	1.057	392	1.035	391	1.001	378	992	366
42	Golf-Club Erlangen	353	36	419	41	473	39	837	65	910	79
43	Gut Holz Häusling	50	0	0	0	37	3	41	2	0	0
44	Handballclub Erlangen	84	50	119	71	428	164	449	175	484	231
45	Herz-Kreislauf Initiative	267	0	292	0	317	0	350	1	345	1
46	Hilal Spor Erlangen	44	0	34	0	27	0	45	0	0	0
47	Hockey-Club Erlangen-Höchstadt	30	0	29	0	0	0	12	0	18	0
48	Integrative Sportgemeinschaft	823	185	818	193	804	187	673	140	573	88
49	Intern. Marsch- und Wanderclub	91	0	90	5	99	5	109	10	115	12
50	Karate-Dojo Erlangen	7	0	7	0	7	0	7	0	7	0
51	Kgl. priv. Hauptschützengesellschaft	409	32	0	0	425	42	441	53	460	52

		2004		2005		2006		2007		2008	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
52	Kultur- und Sportverein Sarajevo	409	32	419	43	aufgelöst					
53	Naturfreunde	219	19	0	0	114	18	119	26	125	30
54	Netzwerk Knochengesundheit	121	0	121		388	0	111	0	111	0
55	Olympischer Gedanke	87	0	87	2	87	2	88	2	92	2
56	Paulanischer Volleyballclub	27	0	25		24	0	24	0	22	0
57	Petanque Club	17	0	18	2	17	1	0	0	0	0
58	Polizei-Motorsport-Club	113	0	104		103	0	97	0	95	0
59	Postsportverein Erlangen	88	6	93	6	91	7	91	4	94	6
60	Praktische Schützen	18	0	19		0	0	0	0	0	0
61	Radsportclub 1950	156	65	168	69	169	74	167	76	188	86
62	Rad- und Krafffahrerverein "Solidarität" Erlangen	139	101	145	108	146	105	144	102	148	107
63	Regnitz Biber Erlangen	16	0	19	3	16	2	17	2	14	1
64	Reitclub Erlangen	248	97	237	92	247	108	254	113	252	116
65	Reitergemeinschaft Büchenbach	77	13	74	11	71	8	67	6	62	5
66	Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof	58	7	65	10	78	13	79	13	79	13
67	Ruderverein Erlangen	293	29	295	39	301	39	296	35	325	51
68	Schützengemeinschaft Tennenlohe	104	12	102	13	97	9	122	25	110	23
69	Schützengesellschaft Bruck	83	6	85	6	90	10	91	11	0	0
70	Schützengesellschaft Edelweiß	80	6	78	7	70	5	70	5	70	7
71	Schützengesellschaft Eltersdorf	138	13	145	21	144	24	142	24	140	11
72	Schützengesellschaft Frauenaarach	49	0	43	0	40	1	37	1	35	0
73	Schützenverein Hubertus	88	0	87	5	81	3	95	8	94	6
74	Schwimmverein Erlangen	417	300	452	321	451	316	442	305	436	284
75	Segelgemeinschaft Erlangen	426	82	401	64	407	71	413	67	432	78
76	Segelvereinigung Neptun	22	11	21	11	21	9	21	8	21	8

		2004		2005		2006		2007		2008	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.						
77	Skiclub Erlangen	183	26	169	26	155	28	143	26	132	25
78	SKSV Misko Kranjec	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
79	Spielvereinigung 1904 Erlangen	1.096	402	1.190	460	1.238	491	1.280	519	1.310	534
80	Sportclub Eltersdorf	1.382	458	1.410	457	1.371	462	1.395	451	1.387	458
81	Sportclub Preußen Erlangen	24	0	30	1	31	1	30	1	33	0
82	Sportfischereiverein Aurachgruppe	309	29	300	25	303	19	296	15	299	11
83	Sportgemeinschaft Boulot Erlangen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
84	Sportgemeinschaft '59 Erlangen	109	16	115	16	111	11	105	10	100	6
85	Sportgemeinschaft Siemens	1.943	407	1.905	375	1.989	392	1.330	361	1.977	425
86	Sportschützengesellschaft Erlangen-Büchenbach	266	22	246	31	266	46	273	53	268	55
87	Sportverein Erlangen	22	0	12	9	11	5	9	3	11	5
88	Sportverein Tennenlohe	1.080	364	1.065	378	959	319	970	322	1.006	330
89	SC Weichselgarten	8	0	7	0	6	0	5	0	6	1
90	Studentische Reitgruppe	40	0	0	0	39	0	36	0	38	2
91	Surfclub Erlangen	61	0	0	0	0	0	0	0	0	0
92	Tanz-Turnier-Club Erlangen	265	79	259	77	255	84	302	101	281	92
93	Tauchsportclub Erlangen	112	19	112	20	109	17	121	22	100	26
94	TDM-Franken	0	0	0	0	0	0	42	3	42	1
95	Tennisclub Fred	16	0	17		16	0	15	0	aufgelöst	
96	Tennisclub Rot-Weiß	314	58	326	65	357	82	356	92	348	92
97	Türkischer Sportverein	158	11	148	21	110	17	112	0	86	0
98	Turnerbund 1888	2.879	1.470	2.890	1.511	2.893	1.516	2.935	1.581	2.965	1.593
99	Turniergemeinschaft Willersdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	20	4
100	TSV Frauenaarach	1.012	349	997	340	1.028	397	1.079	423	1.024	435
101	TV 1848 Erlangen	6.066	2.282	6.121	2.293	6.132	2.292	5.886	2.446	5.872	2.206
102	TV 1861 Bruck	359	70	412	85	359	71	350	59	352	40

		2004		2005		2006		2007		2008	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.								
103	Verein Erlanger Sportkegler	463	28	459	33	441	25	445	26	441	18
104	Victoria Erlangen	42	0	35		0	0	31	0	42	0
105	Voltigiergemeinschaft Büchenbach	94	56	90	76	77	44	79	42	92	60
106	Voltigier- und Pferdesportverein Schloss Rathsberg Erlangen	163	88	94	53	163	85	183	96	128	81
107	Voltigierverein Gut Eggenhof	78	65	168	84	93	74	105	87	112	88
Mitglieder im jeweiligen Jahr:		38.096	10.249	37.610	10.347	38.165	10.601	37.927	10.837	38.314	10.664

Mitgliederzahlen bei den Sportvereinen											
		2009		2010		2011		2012		2013	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
1	Akademische Fliegergruppe	15	1	15	0						
2	Akademische Turnverbindung	89	0	84	0						
3	ASC Tennenlohe	104	0	96	0						
4	ATSV 1898	1.290	345	1.316	390						
5	Automobilclub	168	12	113	36						
6	Badminton-Club	16	0	17	0						
7	Ballonsportclub	0	0	17	0						
8	Bavarian Power Boys Erlangen	0	0	0	0						
9	BRK Bergwacht	0	0	0	0						
10	BRK Wasserwacht	273	66	301	78						
11	Bayer. Wurftaubenclub	0	0	0	0						
12	Betriebs-Schachsport-Gemeinschaft Wöhrhaus	59	24	0	0						
13	Bezirks-Fischereiverein Erlangen	593	20	599	21						
14	Black Belt Center Erlangen	64	3	84	6						
15	Bowling-Club Erlangen	67	5	63	7						
16	Bogensportverein Erlangen	184	63	198	56						
17	Büchenbacher Sportclub	406	120	437	121						
18	Christliche Sportgemeinschaft	65	20	38	4						
19	CVJM	195	64	211	73						
20	Dartclub Erlangen	0	0	0	0						
21	Dartclub Torpedo	52	1	44	0						
22	Dartsportverein Hexenkessel	aufgelöst									
23	Dartverein Irish Pub	32	0	14	0						
24	Dartsportverein Hau Wech Bruck	25	1	31	0						
25	Deutscher Alpenverein	6.056	848	6.354	879						

		2009		2010		2011		2012		2013	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
26	Deutsche Jugendkraft	465	178	460	165						
27	DLRG Dechsendorf	214	72	220	74						
28	DLRG Erlangen	241	72	227	78						
29	Eisenbahn- und Postsportverein	69	7	70	8						
30	Erlanger Squash-Club	85	34	85	38						
31	Erlanger Wanderrudergesellschaft	85	13	94	15						
32	Eis- und Rollsport-Club	0	0	0	0						
33	Erwin Lakers -Volleyball-Club	45	0	38	0						
34	Flugsportvereinigung Erlangen	248	13	257	12						
35	Fränkischer Albverein OG Erlangen	461	4	453	3						
36	Franken -Dojo	0	0	0	0						
37	Fun Diver Tauchsportclub	274	41	254	37						
38	Fußball-Club Erlangen-West	Fusion mit TV 1848									
39	FC Gencler-Birligi	0	0	0	0						
40	FC Großdechsendorf	1.308	410	1.281	393						
41	F.K. Jugoslavija	39	0	37	0						
42	FSV Bruck	966	368	980	381						
43	Golf-Club Erlangen	866	83	849	82						
44	Gut Holz Häusling	48	5	0	0						
45	Handballclub Erlangen	475	236	494	249						
46	Herz-Kreislauf Initiative	364	0	374	0						
47	Hilal Spor Erlangen	28	0	0	0						
48	Hochschulsegelgruppe Erlangen	0	0	122	8						
49	Hockey-Club Erlangen-Höchstadt	25	0	20	0						
50	Integrative Sportgemeinschaft	463	59	528	79						
51	Karate-Dojo Erlangen	7	0	7	0						

		2009		2010		2011		2012		2013	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
52	Kgl. priv. Hauptschützengesellschaft	478	55	472	48						
53	Kultur- und Sportverein Sarajevo	aufgelöst									
54	Intern. Marsch- und Wanderclub	117	12	107	12						
55	Naturfreunde	125	27	128	21						
56	Netzwerk Knochengesundheit	111	0	111	0						
57	Olympischer Gedanke	95	2	96	2						
58	Paulanischer Volleyballclub	20	0	21	0						
59	Petanque Club	0	0	0	0						
60	Polizei-Motorsport-Club	90	0	86	0						
61	Postsportverein Erlangen	94	6	101	6						
62	Praktische Schützen	0	0	0	0						
63	Radsportclub 1950	187	87	192	86						
64	Rad- und Kraftfahrerverein "Solidarität" Erlangen	129	89	119	77						
65	Regnitz Biber Erlangen	13	3	14	3						
66	Reitclub Erlangen	243	97	215	78						
67	Reitergemeinschaft Büchenbach	49	4	42	3						
68	Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof	61	6	63	6						
69	Ruderverein Erlangen	324	57	317	65						
70	Schützengemeinschaft Tennenlohe	106	21	98	17						
71	Schützengesellschaft Bruck	86	4	84	4						
72	Schützengesellschaft Edelweiß	64	5	62	6						
73	Schützengesellschaft Eltersdorf	139	14	136	15						
74	Schützengesellschaft Frauenaarach	34	2	33	2						
75	Schützenverein Hubertus	95	7	90	6						

		2009		2010		2011		2012		2013	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
76	Schwimmverein Erlangen	484	324	465	310						
77	Segelgemeinschaft Erlangen	450	81	442	74						
78	Segelvereinigung Neptun	aufgelöst									
79	Skiclub Erlangen	127	24	124	22						
80	SKSV Misko Kranjec	0	0	0	0						
81	Spielvereinigung 1904 Erlangen	1.334	539	1.333	561						
82	Sportclub Eltersdorf	1.366	460	1.363	472						
83	Sportclub Preußen Erlangen	35	0	35	0						
84	Sportfischereiverein Aurachgruppe	286	11	288	8						
85	Sportgemeinschaft Boulot Erlangen	0	0	0	0						
86	Sportgemeinschaft '59 Erlangen	99	7	98	6						
87	Sportgemeinschaft Siemens	1.957	449	1.996	437						
88	Sportschützengesellschaft Erlangen-Büchenbach	288	54	0	0						
89	Sporttauchgruppe Deguwa	0	0	38	0						
90	Sportverein Erlangen	11	2	0	0						
91	Sportverein Tennenlohe	1.004	318	942	290						
92	SC Weichselgarten	4	0	3	0						
93	Studentische Reitgruppe	38	2	0	0						
94	Surfclub Erlangen	0	0	52	11						
95	Tanz-Turnier-Club Erlangen	257	80	228	62						
96	Tauchsportclub Erlangen	106	29	101	29						
97	TDM- Franken	62	5	68	7						
98	Tennisclub Fred	0	0	0	0						
99	Tennisclub Rot-Weiß	363	95	353	78						
100	Türkischer Sportverein	84	0	70	0						
101	Turnerbund 1888	3.018	1.641	2.996	1.608						

		2009		2010		2011		2012		2013	
lfd. Nr.	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.	Mitgl.	bis 18 J.
102	Turniergemeinschaft Willersdorf	20	2	10	0						
103	TSV Frauenaarach	1.112	458	1.016	460						
104	TV 1848 Erlangen	6.006	2.173	5.903	2.069						
105	TV 1861 Bruck	320	35	324	39						
106	Verein Erlanger Sportkegler	425	13	400	13						
107	Victoria Erlangen	41	0	42	0						
108	Voltigiergemeinschaft Büchenbach	106	76	121	86						
109	Voltigier- und Pferdesportverein Schloss Rathsberg Erlangen	106	71	106	72						
110	Voltigierverein Gut Eggenhof	135	86	128	77						
Mitglieder im jeweiligen Jahr:		38.833	10.721	38.514	10.541						

Ö 2.3

Termine der Vereine:

16.01.10	VGN-Lotto-Bayern-Hallencup 2010 (Endrunde Kreis Erlangen-Pegnitzgrund) FSV Erlangen-Bruck e. V.
17.01.10	Bayerische Behinderten Meisterschaft Bogensport-Verein Erlangen e. V.
23.01.10	VGN-Lotto-Bayern-Hallencup 2010 (Bezirk Mittelfranken) FSV Erlangen-Bruck e. V.
30.01.10	Lotto-Bayern-Hallencup 2010 FSV Erlangen-Bruck e. V.
30.01./14.03.10	Gaumeisterschaften Kgl. Priv. Hauptschützengesellschaft
06.02./07.02.10	Stadtmeisterschaft in Bouldern Deutscher Alpenverein e. V. / Sektion Erlangen
27.02./28.02.10	Landesfinale Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Jugend Schwimmverein Erlangen e. V.
28.03.10	Bezirksmeisterschaft Schüler Rad- und Kraftfahrerverein Solidarität Erlangen 1903 e. V.
09.04./11.04.10	Reit- und Vielseitigkeitsturnier Turniergemeinschaft Willersdorf e. V.
10.04.10	Frühjahrs Langstreckentest auf dem Kanal Ruderverein Erlangen e. V. von 1911
10.04./08.05.10	Bezirksmeisterschaften Kgl. Priv. Hauptschützengesellschaft
17.04.10	Bayerische Meisterschaft Senioren Tanz-Turnier-Club Erlangen e. V.
01.05.10	BMX-Bayernpokal-Rennen Radsportclub 1950 Erlangen e. V.
01.05.10	Jochen Pantel Werfermehrkampf SC Preußen Erlangen e. V.
09.05.10	Gaumeisterschaft Bogensport-Verein Erlangen e. V.
14.05./16.05.10	50-jähriges Jubiläum vom Stadtspielmannszug der Spielvereinigung Spielvereinigung 1904 Erlangen e. V.

16.05.10	Bayerische Downhillmeisterschaft in Osternohe Radsportclub 1950 Erlangen e. V.
29.05.10	Alt-Herren Radballturnier Rad- und Kraftfahrerverein Solidarität Erlangen 1903 e. V.
04.06./13.06.10	60-jähriges Jubiläum-Festwoche SV Tennenlohe e. V. 1950
12.06.10	50-jähriges Gründungsfest Schützenverein Hubertus Großdechsendorf e. V.
12.06./13.06.10	Deutsche BMX-Meisterschaft Radsportclub 1950 Erlangen e. V.
19.06.10	Jugend-Kart-Slalom in Erlangen 1. Automobilclub-Erlangen im ADAC e. V.
11.07.10	Knaxiade TV 1848 Erlangen e. V.
12.07./13.07.10	Stadtmeisterschaft Windsurfing Surfclub Erlangen e. V.
17.07./18.07.10	Stadt- und Landkreismeisterschaft Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof Erlangen e. V.
08.08.10	Erlanger Triathlon TV 1848 Erlangen e. V.
10.09.10	8. Erlanger Nachtlauf Turnerbund 1888 Erlangen e. V.
12.09.10	Radtourenfahrt (Mittelfranken-Cup) TV 1848 Erlangen e. V.
18.09.10	Erlanger-Arcadenlauf in die Mönau TV 1848 Erlangen e. V.
19.09.10	Gaupokal Bogenschießen Schützenverein Hubertus Großdechsendorf e. V.
Nov. 2010	Herbstwaldlauf des Skiverbandes Frankenjura Ski Club Erlangen e. V.
06.11.10	SGS-Herbstball Sportgemeinschaft Siemens Erlangen
20.11.10	Edelweißfeier mit 120-jährigem Jubiläum Deutscher Alpenverein e. V. / Sektion Erlangen
Dez. 2010	Thomasturnier (Volleyball / Basketball) ATV Teutonia Erlangen e. V.
04.12./05.12.10	Internationaler Röthelheim-Cup Schwimmverein Erlangen e. V.

Baukostenzuschüsse aus Restmitteln 2009

Antrags-jahr	Name des Vereins	Maßnahme	Gesamtkosten	Zuschussfähige Kosten	Zuschuss nach den Richtlinien	bewilligter Zuschuss
2008	DAV Sektion Erlangen	Neuerrichtung eines Kletterturms	233.400 €	233.400 €	70.020 €	5.000 € noch offen 50.000 €
2008	SV Tennenlohe	Bau eines Umkleide- und Sanitärtraktes und Fitnessraumes mit Aussenanlagen	235.000 €	235.000 €	70.500 €	5.000 € noch offen 45.000 €
2009	Spielvereinigung 1904 Erlangen	Ausbau eines Raumes für Trikot- und Balllager	5.501 €	5.501 €	1.650 €	350 € letzte Rate
2009	FC Großdechsendorf	Heizungserneuerung einschließlich Solaraufbau	65.000 €	65.000 € bisher nachgewiesen 53.086 €	19.500 € bisher nachgewiesen 15.926 €	2.926 € bisher noch offen 4.000 €
2009	SC Eltersdorf	Trainingsbeleuchtung Fußballplatz	97.905 €	97.905 €	29.372 €	3.250 € noch offen 26.122 €

Auszahlung von Baukostenzuschüssen aus Restmitteln 2009 insgesamt

16.526 €



BAYERISCHER SCHWIMMVERBAND E.V.

PRÄSIDENT

Herrn Bürgermeister
Gerd Lohwasser
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Referat I Eingang	
07. APR. 2010	
Ref./Amt	
z.K.	z.W.
zur Stellungnahme	
zur Rücksprache	
U-Entwurf	

Schwabach, 31. März 2010

Ernennung des Regionalstützpunktes Erlangen/Nürnberg zum Landesstützpunkt

*alle in
ALS
P*

Sehr geehrter Herr Lohwasser

das Präsidium des Bayerischen Schwimmverbands e.V. hat auf seiner letzten Sitzung der Ernennung des Landesstützpunktes Erlangen/Nürnberg zugestimmt.

Der Partnerverein erhält die Bezeichnung „**Landesstützpunkt des Bayerischen Schwimmverbands**“. Dieser Titel darf öffentlich verwendet werden.

Eine Einbeziehung der Berthold-Brecht-Schule in Nürnberg ist aus Sicht des BSV unbedingt notwendig.

Die Vergabe des Landesstützpunktes und die Stützpunktvereinbarung habe ich heute dem Verein SSG81 Erlangen zusenden lassen und nach Unterzeichnung dieser Stützpunktvereinbarung sind wir alle gefordert, den Stützpunkt mit Leben zu füllen und auszubauen. Dabei hoffen wir auch auf Ihre Unterstützung.

Wir freuen uns, zu diesem für den Schwimmsport sicherlich guten Ergebnis gekommen sind und ich wünsche der Region Erlangen-Nürnberg auch weiterhin viel Erfolg im Schwimmsport.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Schindler

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/ESTW

Verantwortliche/r:
Frau Marlene Wüstner /
Herr Matthias Exner

Vorlagennummer:
III/003/2010

Städtische Bäder; Sachstand Sanierung des Röthelheimbades

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	25.03.2010	öffentlich	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen
Ref. II, Amt 52

I. Mitteilung zur Kenntnis

Die Mitglieder des Stadtrats nehmen den Sachstand der Sanierung des Röthelheimbades zur Kenntnis.

I. Ausgangslage / Anlass / Sachbericht:

Städtische Bäder; Sachstand Sanierung des Röthelheimbades

Bis Mitte Dezember 2009 lagen die Sanierungsarbeiten im Röthelheimbad voll im Zeitplan. Das dann einsetzende strenge Winterwetter mit sehr langen Dauerfrostperioden und geschlossener Schneedecke von Ende Dezember bis voraussichtlich Mitte März machten Arbeiten im Außenbereich unmöglich.

Die Sanierungsarbeiten im Innenbereich liefen planmäßig weiter, so dass u. a. die Rohinstallationsarbeiten im Filterhaus und die Installationsarbeiten im Foyer und Kiosk abgeschlossen werden konnten. Außerdem wurde die Glasfassade bzw. Fenster des Filterhauses/Kraftraum, des Foyers, des Kiosks und des Bademeisterhauses montiert.

Der neue Besucherparkplatz an der Hartmannstraße ist bis auf die LED-Beleuchtung fertig gestellt.

Die Entkernung des alten Eingangsgebäudes unter Berücksichtigung der Belange des Denkmalschutzes ist erfolgt.

Die neuen Fußgängerbrücken über den Röthelheimgraben an der Hartmannstraße sind bis auf den Holzbelag unter Federführung des städt. Tiefbauamtes erstellt.

Im südlichen Bereich des Freibadgeländes wurde die marode Zaunanlage durch eine neue Stabmattenzaunanlage ersetzt.

Die Umbauarbeiten im Umkleide- und Sanitärbereich (Vereins- und Sammelumkleiden) der Hannah-Stockbauer-Halle sind abgeschlossen und stehen den Badegästen seit dem 8. Februar 2010 wieder zur Verfügung.

In der Hannah-Stockbauer-Halle häuften sich die Probleme mit der bestehenden Heizungsanlage. Im Rahmen der Umbauarbeiten wurde festgestellt, dass die Fernwärmestation nicht mehr den aktuellen Sicherheitsvorschriften entspricht. Da die vorhandene Regelung seit langem defekt ist, muss zur Gewährleistung eines vorschriftsmäßigen Betriebes eine Erneuerung der gesamten Anlage erfolgen. Die Kostenerfassung erfolgt im Rahmen der Instandhaltungspauschale und belastet nicht das

städtische Sanierungsbudget.

Um die Umbauarbeiten an der "Heizungsanlage" sowie die noch ausstehenden Arbeiten im Bereich der Halle, z. B. Standortänderung der Chlordioxidanlage, Umbindung des Elektroanschlusses auf neue Trafostation, Umbindung der BMZ/ Sicherheitsbeleuchtung durchführen zu können, muss die Schwimmhalle 14 Tage - in den Osterferien (kein Schulschwimmen) - geschlossen werden.

In diesem Zeitraum werden auch die sonst im Sommer regelmäßig anfallenden Revisionsarbeiten in der Hannah-Stockbauer-Halle durchgeführt, so dass im kommenden Sommer 2010 keine weitere planmäßige Schließung der Halle notwendig wird.

Der "extreme" Winter 2009/2010 führte bisher zu einem Verzug der Außenarbeiten von rund 5 Wochen. Da auch jetzt das Ende der Frostperiode erst für Mitte März absehbar ist, ist insgesamt mit Verzögerungen im Bauzeitenplan von rund 7 Wochen zu rechnen. Nach Aussage des Ing.-Büros Kalb, lässt sich dieser Verzug durch Verstärkung der Baukolonnen und Verdichtung des Bauzeitenplans auf rund 4 Wochen einkürzen. Entscheidend für die Einhaltung des Zeitplans ist der erneute Arbeitsbeginn der Außenanlagenfirma, welcher jedoch sehr stark witterungsabhängig ist.

Aus heutiger Sicht ist mit der Eröffnung des Röthelheimbads voraussichtlich nicht vor Ende Mai 2010 zu rechnen.

Bisher wurden rund 95 % der gesamten Bausumme vergeben. Für die ursprünglich geplanten Leistungen in Höhe von rund 8,0 Mio. € netto zeichnet sich eine Kostensteigerung von ca. 4,5 % (rund 300.000 €) ab.

Zusätzlich fielen rund 400.000 € für den Austausch von Boden aufgrund von Verunreinigungen (Entsorgungskosten), 80.000 € für Gutachter, Bodenanalysen und Kanaluntersuchungen an. Aufgrund dieser Zusatzleistungen ergibt sich eine Erhöhung der Planungshonorare um rund 135.000 €.

Insgesamt gehen wir nunmehr von Gesamtkosten (inkl. Schadstoffentsorgung, Zusatzleistungen, inkl. aller Nebenkosten) in Höhe von rund 8,9 Mio. € netto aus.

II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

III. Zum Vorgang

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/ESTW

Verantwortliche/r:
Frau Marlene Wüstner /
Herr Matthias Exner

Vorlagennummer:
III/001/2010

Neues Preissystem für die Erlanger Bäder

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	25.03.2010	öffentlich	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Mitteilung zur Kenntnis

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 4. März 2010 das folgende neue Preissystem für die Erlanger Bäder gemäß der Vorlage vom 15. Februar 2010 beschlossen.

Preise ab Mai 2010

		Preis neu
Erwachsene	Einzelkarte	3,80 €
Ermäßigt	Einzelkarte	3,30 €
Schüler (7. bis einschl. 17. Lebensjahr)	Einzelkarte	1,50 €
Abendtarif	Einzelkarte	2,50 €
Aktivkarte	Einzelkarte	1,50 €
10er Erwachsene	Mehrfachkarte	33,00 €
10er Ermäßigt	Mehrfachkarte	28,00 €
25er Erwachsene	Mehrfachkarte	75,00 €
25er Ermäßigt	Mehrfachkarte	65,00 €
Dauerkarte Erwachsene	Saisonkarte Sommer	100,00 €
Dauerkarte Ermäßigt	Saisonkarte Sommer	75,00 €
Dauerkarte Schüler (bisher Kinder)	Saisonkarte Sommer	20,00 €
Familienkarte 1 (1 Erw. bis zu 3 Kinder)	Mehrfachkarte	4,80 €
Familienkarte 2 (2 Erw. bis zu 3 Kinder)	Mehrfachkarte	7,60 €
Dauerkarte Erwachsene Halle	Saisonkarte Winter	250,00 €
Dauerkarte Ermäßigt Halle	Saisonkarte Winter	175,00 €
Dauerkarte Kinder Halle	Saisonkarte Winter	40,00 €

I. Ausgangslage / Anlass / Sachbericht:

Neues Preissystem für die Erlanger Bäder

Die Erlanger Stadtwerke AG haben am 1. Januar 2008 die Betriebsführung für die städtischen Bäder übernommen. Der Betrieb dieser Bäder, Röthelheimbad mit Hannah-Stockbauer-Halle sowie Freibad West, schließt mit einem jährlichen Defizit von rund 1,2 Mio. € ab.

Für die kommende Freibadesaison 2010 ist eine Anpassung und Erweiterung des bestehenden Preissystems für die Erlanger Bäder notwendig. Die Eintrittspreise wurden zuletzt vor 4 Jahren angepasst (Anlage 2). In den letzten Jahren sind in fast allen Bereichen die Kosten für Personal (+12 %), Energie (+10 %), Fremdleistungen (+6 %) etc. stark angestiegen.

Ziel der Preisanhebung (Anlage 1) um rund 10 % ist es, die seitdem gestiegenen Kosten auszugleichen und zugleich eine strukturelle Änderung des Preissystems durchzuführen. Im Vergleich zu den umliegenden Bädern sollen die Erlanger Bäderpreise auch weiterhin günstig, sozial verträglich und familienfreundlich bleiben.

Die Eintrittspreise des **Hallenbads Frankenhof** werden erst zur Wintersaison 2010 entsprechend angepasst werden.

Mit dem neuen Preissystem sind die Neueinführung einer Familienkarte und die Erweiterung der Altersbegrenzung für Kinder bis zum vollendeten 17. Lebensjahr (Schülerkarte) verbunden. Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr haben weiterhin freien Eintritt. Das ist nicht in allen Bädern der Region (Anlage 3 Regionale Eintrittspreise) selbstverständlich. Zusätzlich erhalten **Kinder** am Tage ihres Geburtstags gegen Nachweis freien Eintritt in das Bad.

Ab der Wintersaison 2010 wird zusätzlich eine Dauerkarte für die Hannah-Stockbauer-Halle angeboten.

Die bisherigen Ermäßigungen für Studenten, Wehrdienst- und Ersatzdienstleistende, Schwerbehinderte und Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung bzw. Hilfe zum Lebensunterhalt werden weiterhin gegen Nachweis gewährt.

Preissteigerungen werden im Bereich der 10er-, 25er- und Dauerkarten vorgenommen (bis zu 63 %). Diese Karten wurden bisher deutlich "zu günstig" abgegeben. Die Erwachsenen Einzel- und Ermäßigten-Karten werden um rund 18 % angehoben werden.

Der Einzeleintritt für Erwachsene wird von 3,30 € auf 3,80 € angehoben. Der ermäßigte Erwachseneneneintritt erhöht sich entsprechend von 2,80 € auf 3,30 €.

Für die bisherige Kinderkarte (1 €) für Kinder von 7 Jahren bis einschließlich 15 Jahren wurde die Altersbeschränkung bis einschließlich des 17. Lebensjahrs erweitert und kostet in Zukunft 1,50 €. Mit der neuen Schülerkarte (Anlage 4) sparen in Zukunft viele jugendliche Badegäste, die bisher immerhin 2,80 € (ermäßigter Eintritt) bezahlen mussten.

Der Abendtarif und die Aktivkarte werden um jeweils 0,20 € auf 2,50 € bzw. 1,50 € erhöht werden.

Die 10er-Karte wird von bisher 28 € auf 33 € erhöht werden. Die ermäßigte 10er-Karte kostet statt bisher 23 € jetzt 28 €. Es ist davon auszugehen, dass sich aufgrund der "attraktiven" 25er-Karte (1 Jahr gültig) eine deutliche Verschiebung von den 10er-Karten zur 25er-Karte ergeben wird.

Die bisherige 25er Karte hatte eine Laufzeit von 2 Monaten und war nur während der Hallensaison in der Hannah-Stockbauer-Halle für 50 € (ermäßigt 40 €) erhältlich. Die "neue" 25er-Karte hat eine Laufzeit von einem Jahr und ist sowohl in der Freibade- als auch in der Wintersaison für 75 € (ermäßigt 65 €) erhältlich. Der Einzeleintritt im Rahmen der 25er-Karte

erhöht sich von bisher 2 € auf 3 € und ermäßigt von 1,60 € auf 2,60 €. Insgesamt bietet die 25er-Karte eine ganzjährige Ermäßigung von 20 € (22 %) zum Einzeleintritt.

Die bisher deutlich zu günstig abgegebenen Dauerkarten für die Freibadesaison (bei durchschnittlich 61 Besuchen lag der Einzeleintritt eines Erwachsenen bei 1,14 € ohne Begrenzung der Tagesbesuche) werden durchschnittlich um rund 40 % erhöht werden, sodass die Dauerkarte Erwachsene statt bisher 70 € nun 100 €, die ermäßigte Dauerkarte statt bisher 55 € nun 75 € kostet und die Kinderdauerkarte von bisher 15 € auf 20 € angehoben wird. Die Veränderung der Dauerkarten-Einzelpreise stellt sich folgendermaßen dar:

Dauerkarten Sommer	Preis Dauerkarte	Errechnete Durchschnittliche Besuche	Einzelpreis 2006	Einzelpreis 2010	Veränderung + / -
Erwachsene	100,00 €	61	1,14 €	1,63 €	0,49 €
Ermäßigt	75,00 €	78	0,70 €	0,96 €	0,26 €
Kinder	20,00 €	29	0,51 €	0,68 €	0,17 €

Zusätzlich zu der bisher bekannten Dauerkarte für die Freibadesaison wird eine "neue" Dauerkarte für die Wintersaison Oktober bis April eingeführt werden. Erwachsene bezahlen 250 € (ermäßigt 175 €) und Kinder 40 €. Erwachsene Dauerschwimmer, mit durchschnittlich 125 Besuchen (bei ca. 210 Öffnungstagen), bezahlen pro Hallenbesuch dann 2 €. Das entspricht einem Rabatt von rund 47 % auf den Einzeleintritt von 3,80 €.

Dauerkarten Winter NEU	Preis Dauerkarte	Errechnete Durchschnittliche Besuche	Einzelpreis 2010	Ersparnis zum Einzelpreis
Erwachsene	250,00 €	125	2,00 €	-1,80 € / -47 %
Ermäßigt	175,00 €	150	1,17 €	-2,13 € / -65 %
Kinder	40,00 €	60	0,67 €	-0,53 € / -44 %

Neu eingeführt werden die Familienkarte 2, für 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder (ohne Nachweis) und die Familienkarte 1, für die etwas "kleinere" Familie bzw. Alleinerziehende, für einen Erwachsenen und bis zu 3 Kinder. Die Familienkarte 2 kostet 7,60 € und bietet im Vergleich zum Einzelpreis einen Nachlass von rund 37 %. Die Familienkarte 1 ist mit 4,80 € rund 42 % günstiger als der Einzeleintritt für 1 Erwachsenen und 3 Kinder (3,80 € + 3 x 1,50 € = 8,30 €).

Aufgrund der Auswertungen, die durch das neue Kassensystem möglich werden, sollen zukünftig auch besondere Tarife für Schwachlastzeiten, z. B. vormittags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr oder für "Kurzschwimmer" angeboten werden können.

II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

III. Zum Vorgang

Neues Preissystem

				Veränderung		Anlage 1
		Preis alt	Preis neu	+/-	%	
Erwachsene	Einzelkarte	3,30 €	3,80 €	0,50 €	15%	
Ermäßigte	Einzelkarte	2,80 €	3,30 €	0,50 €	18%	
Schüler (6. bis einschl. 17. Lebensjahr)	Einzelkarte	1,00 €	1,50 €	0,50 €	50%	bisher Kinder 6 bis einschl. 15 Lebensjahr, 16-17 jährige bezahlten 2,80 Euro
Für Schüler vom 16. bis einschl. 17. Lebensjahr Reduzierung von 2,80 Euro auf 1,50 Euro.						
Abendtarif	Einzelkarte	2,30 €	2,50 €	0,20 €	9%	
Aktivkarte	Einzelkarte	1,30 €	1,50 €	0,20 €	15%	
10er Erwachsene	Mehrfachkarte	28,00 €	33,00 €	5,00 €	18%	
10er Ermäßigt	Mehrfachkarte	23,00 €	28,00 €	5,00 €	22%	
25er Erwachsene	Mehrfachkarte	50,00 €	75,00 €	25,00 €	50%	bisher nur in der Halle 2 Monate gültig, jetzt 1 Jahr Gültigkeit Freibad + Halle
25er Ermäßigt	Mehrfachkarte	40,00 €	65,00 €	25,00 €	63%	bisher nur in der Halle 2 Monate gültig, jetzt 1 Jahr Gültigkeit Freibad + Halle
Dauerkarte Erwachsene	Saisonkarte Sommer	70,00 €	100,00 €	30,00 €	43%	Mitte Mai bis Mitte September 5 Monate
Dauerkarte Ermäßigte	Saisonkarte Sommer	55,00 €	75,00 €	20,00 €	36%	Mitte Mai bis Mitte September 5 Monate
Dauerkarte Schüler (bisher Kinder)	Saisonkarte Sommer	15,00 €	20,00 €	5,00 €	33%	Mitte Mai bis Mitte September 5 Monate
NEU / NEU / NEU						
Familienkarte 2 (2 Erw. bis 3 Kinder)	Mehrfachkarte	- €	7,60 €	- €	0%	jedes weitere Kind 1 Euro
Familienkarte 1 (1Erw. Bis 3 Kinder)	Mehrfachkarte	- €	4,80 €	- €	0%	jedes weitere Kind 1 Euro
Dauerkarte Erwachsene Halle	Saisonkarte Winter	- €	250,00 €	- €	0%	Mitte September bis Mitte Mai 7 Monate
Dauerkarte Ermäßigte Halle	Saisonkarte Winter	- €	175,00 €	- €	0%	Mitte September bis Mitte Mai 7 Monate
Dauerkarte Kinder Halle	Saisonkarte Winter	- €	40,00 €	- €	0%	Mitte September bis Mitte Mai 7 Monate

NEU ! Kinder haben am Geburtstag freien Eintritt !! (bis einschl. zum 17. Lebensjahr)

Hinweise:

Letzte Preisanpassung im Mai 2006

Kostensteigerungen seit 2006 in allen Bereichen - Personalkostenentwicklung, Energiekostensteigerung, Attraktivitätssteigerung Röthelheimbad

Keine Aufzahlung für die Nutzung der Hannah Stockbauer Halle im Sommer (bisher Zuzahlung 0,50 Euro)

die Haartrockner in der Halle werden kostenfrei zur Verfügung gestellt (bisher kostenpflichtig!!)

Angewärmte Duschen im Freibadebereich

Dauerkartenbesuche sind nicht begrenzt (in manchen Bädern nur 1 oder 2 Besuche pro Tag möglich) - bisher deutlich zu günstig

Entwicklung der Eintrittspreise "Erlanger Bäder"Anlage 2

Freibäder

Jahr	Einzelkarten			10er-Karte		Dauerkarte			Abend- tarif	Activ- Card
	Erwachsene	Ermäßigte	Kinder	Erwachsene	Ermäßigte	Erwachsene	Ermäßigte	Kinder		
1996	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	15,00 DM	3,50 DM	
1997	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	30,00 DM	3,50 DM	
1998	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	30,00 DM	3,50 DM	
1999	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	30,00 DM	3,50 DM	
2000	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	30,00 DM	3,50 DM	
2001	5,00 DM	4,00 DM	1,50 DM	40,00 DM	30,00 DM	80,00 DM	60,00 DM	30,00 DM	3,50 DM	
2002	2,60 €	2,10 €	0,80 €	20,00 €	15,00 €	41,00 €	31,00 €	15,00 €	1,80 €	1,00 €
2003	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €	50,00 €	40,00 €	15,00 €	2,00 €	1,00 €
2004	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €	50,00 €	40,00 €	15,00 €	2,00 €	1,00 €
2005	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €	50,00 €	40,00 €	15,00 €	2,00 €	1,00 €
2006	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €	70,00 €	55,00 €	15,00 €	2,30 €	1,30 €
2007	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €	70,00 €	55,00 €	15,00 €	2,30 €	1,30 €
2008	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €	70,00 €	55,00 €	15,00 €	2,30 €	1,30 €
2009	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €	70,00 €	55,00 €	15,00 €	2,30 €	1,30 €
2010 NEU	3,80 €	3,30 €	1,50 €	33,00 €	28,00 €	100,00 €	75,00 €	20,00 €	2,50 €	1,50 €

Hannah-Stockbauer-Halle

Jahr	Einzelkarten			10er-Karte		Dauerkarte Halle			25er-Karte	
	Erwachsene	Ermäßigte	Kinder	Erwachsene	Ermäßigte	Erwachsene	Ermäßigte	Kinder	Erwachsene	Ermäßigte
1996	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
1997	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
1998	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
1999	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
2000	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
2001	5,00 DM	4,00 DM		40,00 DM	30,00 DM				75,00 DM	60,00 DM
2002	2,50 €	2,00 €		20,00 €	15,00 €				38,00 €	30,50 €
2003	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €				45,00 €	37,00 €
2004	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €				45,00 €	37,00 €
2005	3,00 €	2,50 €	1,00 €	25,00 €	20,00 €				45,00 €	37,00 €
2006	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €				50,00 €	40,00 €
2007	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €				50,00 €	40,00 €
2008	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €				50,00 €	40,00 €
2009	3,30 €	2,80 €	1,00 €	28,00 €	23,00 €				50,00 €	40,00 €
2010 NEU	3,80 €	3,30 €	1,50 €	33,00 €	28,00 €	250,00 €	175,00 €	40,00 €	75,00 €	65,00 €

Preisvergleich Bäder:Anlage 3

Freibäder	Erlangen	Erlangen	Nürnberg	Fürth	Feucht	Neustadt Aisch	Bayreuth	Hof	Herzogenaurach
	Stand Mai 2006	NEU 2010							
Erwachsene	3,30 €	3,80 €	3,60 €	4,00 €	4,00 €	3,50 €	3,50 €	3,80 €	3,50 €
Ermäßigte	2,80 €	3,30 €	2,40 €	2,00 €			2,00 €		2,20 € Jugendliche
Kinder	1,00 €	1,50 €	1,80 €	2,00 €	2,00 €	1,50 €	2,00 €		1,00 €
Abendtarif	2,30 €	2,50 €		2,00 €	2,50 €	1,50 €	2,30 €	1,90 €	
Aktivkarte	1,30 €	1,50 €							
10er Erwachsene	28,00 €	33,00 €		32,00 €	37,00 €	35,00 € 12er		30,00 €	35,00 € 12er
10er Ermäßigt	23,00 €	28,00 €		16,00 €			17,00 € Kinder	18,00 €	22,00 € 12er
25er Erwachsene	50,00 €	75,00 €	60,00 € 20er Karte						
25er Ermäßigt	40,00 €	65,00 €	40,00 € 20er Karte						
Dauerkarte Erwachsene - Sommer	70,00 €	100,00 €	145,00 €	115,00 €	100,00 €	70,00 €	65,00 €	80,00 € max. 2 Besuch/Tag	55,00 €
Dauerkarte Ermäßigte - Sommer	55,00 €	75,00 €	96,00 €	50,00 €			33,00 €		35,00 € Jugendliche
Dauerkarte Kinder - Sommer	15,00 €	20,00 €	95,00 €		45,00 €	25,00 €		45,00 €	15,00 €
Familienkarte I		7,60 €	5,10 € 1E bis 3 Jgl.			7,50 € Familien-tageskarte		9,00 € 2E+max 3 Kinder bis 14 Jahre	5,70 € 1E+2eigene Kinder bis 17
Familienkarte II		4,80 €	8,10 € 2E bis 3 Jgl.					1,10 € jedes weitere Kind	7,50 € Eltern+2 eigene Kinder bis 17 weiters Kind frei, gegen Nachweis
Dauerkarte Erwachsene - Winter		250,00 €			200,00 € max. 2 Erw. plus sämtl. zur Familie gehörende Kinder				70,00 € 1E+2eigene Kinder bis 17
Dauerkarte Ermäßigte - Winter		175,00 €							120,00 € Eltern+2 eigene Kinder bis 17
Dauerkarte Kinder - Winter		40,00 €		Kinder unter 4 Jahren frei					
			Jugendliche 6-17 Jahre		Lehrkräfte 1 Euro				
				Jugendliche 6-17 Jahre		Jugendliche 6-18 Jahre			

Kinder- und Jugendlichenkarte:

Anlage 4

Ort:	Alter:	Preis:
Erlangen	bisher: Kinder bis 6 Jahre frei ab 7 Jahren bis 16 Jahre	1,00 € bisher
	NEU: Schülertarif Kinder bis 6 Jahre frei ab dem 7. bis einschl. 17. Lebensjahr	1,50 € neu
Nürnberg	Kinder bis 6 Jahre frei Jugendliche 6 Jahre bis 17 Jahre	1,80 €
Fürth	kein spezieller Kindertarif, Ermäßigte	2,00 €
Herzogen- aurach	Kinder bis 3 Jahre haben freien Eintritt Kinder ab 3 Jahren bis 15 Jahren Jugendliche 16 Jahre bis 17 Jahre	1,00 € 2,20 €
Feucht	Kinder bis 6 Jahre frei Jugendliche 6 Jahre bis 17 Jahre	2,00 €
Neustadt Aisch	Kinder bis 6 Jahre frei ab 6 Jahren bis 18 Jahre	1,50 €
Bayreuth	Kinder unter 6 Jahren frei ab 6 Jahre bis 18 Jahren	2,00 €
Hof	Kinder bis 6 Jahre frei Schüler und Jugendliche bis 14 Jahre	2,50 €
Weissenburg	Jugendliche 6-17 Jahre	2,30 €
Schwabach	Kinder unter 6 Jahren frei ab 6 Jahre bis 18 Jahren	1,90 €



Auswirkungen neues Preissystem auf den Preis je Besuch:

		Preis alt	Einzelpreis	Besuche	Preis neu	Einzelpreis	+/-	%	Rang	Veränderung	Rabatt zum Einzelleintritt von 3,80 Euro	Nettoumsatz
Erwachsene	Einzelkarte	3,30 €	3,30 €		3,80 €	3,80 €	0,50 €	15%	2			
Ermäßigte	Einzelkarte	2,80 €	2,80 €		3,30 €	3,30 €	0,50 €	18%	4		-13%	
Kinder	Einzelkarte	1,00 €	1,00 €		1,50 €	1,50 €	0,50 €	50%	6		-61%	
Abendtarif	Einzelkarte	2,30 €	2,30 €		2,50 €	2,50 €	0,20 €	9%	11		-34%	
Aktivkarte	Einzelkarte	1,30 €	1,30 €		1,50 €	1,50 €	0,20 €	15%	9		-61%	
10er Erwachsene	Mehrfachkarte	28,00 €	2,80 €		33,00 €	3,30 €	0,50 €	18%	1		-13%	
10er Ermäßigt	Mehrfachkarte	23,00 €	2,30 €		28,00 €	2,80 €	0,50 €	22%	5		-15%	
25er Erwachsene	Mehrfachkarte	50,00 €	2,00 €		75,00 €	3,00 €	1,00 €	50%	7		-21%	
25er Ermäßigt	Mehrfachkarte	40,00 €	1,60 €		65,00 €	2,60 €	1,00 €	63%	12		-21%	
Dauerkarte Erwachsene	Saisonkarte Mai-Sept.	70,00 €	1,14 €	61	100,00 €	1,63 €	0,49 €	43%	3		-57%	bei unterstellten 61 Besuchen
Dauerkarte Ermäßigte	Saisonkarte Mai-Sept.	55,00 €	0,70 €	78	75,00 €	0,96 €	0,26 €	36%	8		-71%	bei unterstellten 78 Besuchen
Dauerkarte Kinder	Saisonkarte Mai-Sept.	15,00 €	0,51 €	29	20,00 €	0,68 €	0,17 €	33%	10		-54%	bei unterstellten 29 Besuchen
NEU / NEU / NEU		Einzelpreis neues System										
<i>Familienkarte 2 (2 Erw. bis 3 Kinder)</i>		12,10 €			7,60 €		- 4,50 €	-59%				Durchschnittlich 2 Erwachsene 2 Kinder 10,60 €
<i>Familienkarte 1 (1Erw. Bis 3 Kinder)</i>		8,30 €			4,80 €		- 3,50 €	-73%				Durchschnittlich 1 Erwachsener 2 Kinder 6,80 €
Dauerkarte Erwachsene Halle	Saisonkarte Okt.- April	- €		123	250,00 €	2,04 €	- €	0%			-46%	7 Monate
Dauerkarte Ermäßigte Halle	Saisonkarte Okt.- April	- €		157	175,00 €	1,12 €	- €	0%			-66%	7 Monate
Dauerkarte Kinder Halle	Saisonkarte Okt.- April	- €		59	40,00 €	0,68 €	- €	0%			-54%	7 Monate

Durchschnittliche Besuche unterstellte doppelte Dauerkartenbesitzer Besuchsanzahl in der Freibad Halle

Dauerkarte Erwachsene
Dauerkarte Ermäßigte
Dauerkarte Kinder

Gesamt
61
78
29

123
157
59

kommen i.d.R. jeden zweiten Tag. Unterstellt wurde 1 Besuch pro Tag.
Laut Personal kommen einige auch 3 mal pro Tag !!! Begrenzung???

5 Monate ca. 135 Öffnungstage Freibäder
7 Monate Halle ca. 245 Tage ausserhalb der Freibadsaison

die Anzahl der Besuche richtet sich bisher rein auf die Freibäder. Jetzt kann zusätzlich die Hannah-Stockbauer-Halle bei Schlechtwetterphasen genutzt werden:
Ausnahme 3 Wochen Revisionszeit im Sommer!!!

Pressemitteilung vom 24.3.2010

Preisanpassung in den Bädern hilft Vielfalt erhalten

Höhere Betriebskosten werden mit Erhöhung der Eintrittspreise aufgefangen – Familien und Kinder profitieren von den Neuerungen – Kein Aufschlag mehr für die Hannah-Stockbauer-Halle

ERLANGEN – Ab 1. Mai 2010 gelten in den Erlanger Bädern neue Eintrittspreise. Wie der Kaufmännische Vorstand der Erlanger Stadtwerke (ESTW), Matthias Exner erklärt, sei es ein wichtiges Ziel der Anpassung, Kindern bis 6 Jahren weiterhin freien Eintritt zu ermöglichen. Familien werden künftig beim Ausflug ins Bad sogar deutlich entlastet und die günstigen Schülerpreise gelten zukünftig für Jugendliche bis zum 17. Lebensjahr.

In den zurückliegenden vier Jahren konnten die Preise zwar stabil gehalten werden. „Mit den bisherigen Preisen kann aber nur etwa ein Drittel der laufenden Betriebskosten in den Erlanger Bädern gedeckt werden – zu wenig, um den Ansprüchen der Erlanger Bevölkerung an ein attraktives Bäderangebot gerecht werden zu können“, so die ESTW, die seit 2009 für den Betrieb der Erlanger Bäder zuständig sind.

Im Vergleich zu den umliegenden Bädern bleiben die Erlanger Eintrittspreise aber „absolut im Rahmen“. Mit der Erlanger Bäderlandschaft bietet Erlangen auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Erholung suchenden Bürgern große Auswahl und viel Abwechslung. So warten auch in der kommenden Badesaison das Freibad West mit seinen großzügigen Spiel- und Liegeflächen, das traditionsreiche Röthelheimbad mit der Hannah-Stockbauer-Halle und das Hallenbad Frankenhof mit Saunabereich, Dampfbädern und Solarien auf möglichst regen Zuspruch der Bürger. Um diese Angebotsvielfalt zu erhalten, ist die Anpassung der Eintrittspreise unerlässlich.

Freien Eintritt haben nach wie vor Kinder bis 6 Jahren. Für Familien wird es in Zukunft sogar billiger: 2 Erwachsene mit bis zu 3 Kindern zahlen ab Mai nur noch 7,60 Euro und sparen im Vergleich zu vorher 2 Euro. Ein Erwachsener mit bis zu 3 Kindern zahlt künftig an der Kasse 4,80 Euro pro Besuch und damit 1,50 Euro weniger. Eine Einzelkarte kostet ab Mai 50 Cent mehr. Der Eintrittspreis für Schüler beträgt nun 1,50 Euro. Die Altersbegrenzung für Jugendliche wurde aber bis zum vollendeten 17. Lebensjahr erweitert. Die Erwachsenenkarte wird von 3,30 Euro auf 3,80 Euro erhöht.

Den auffälligsten Sprung machen die Zeitkarten. Eine 25er-Karte für Erwachsene kostet neu 75 Euro und damit 25 Euro mehr als vorher. Gegenüber einer Einzelkarte spart der Freibadbesucher 20 Euro bzw. 21 %. Die Dauerkarte Erwachsene kostet in Zukunft 100 Euro statt vorher 70 Euro. Keine Veränderung ohne Vorteil für die Kunden: Ab der Wintersaison 2010 gibt es erstmalig auch Dauerkarten für die Hannah-Stockbauer-Halle zum Preis von 250 Euro. Und: Generell können alle Freibadbesucher bei schlechtem Wetter auch die Hannah-Stockbauer-Halle ohne Aufpreis genießen. (Preistabelle siehe Seite 3)

Ansprechpartner für die Redaktionen:

Erlanger Stadtwerke AG

Helmut Kandra
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
Äußere Brucker Straße 33
91052 Erlangen
Tel. 09131 823-4548
helmut.kandra@estw.de
www.estw.de

Birke und Partner GmbH Kommunikationsagentur

Franziska Lexa
PR-Beraterin
Marie-Curie-Straße 1
91052 Erlangen
Tel. 09131 8842-30
franziska.lexa@birke.de
www.birke.de

Nutzen Sie den Presseservice unter www.birke.de.
Dort finden Sie diese Pressemitteilung zum Download.

Preise ab Mai 2010

Veränderung

	Preis alt	Preis neu	+/-	%
Erwachsene	3,30 €	3,80 €	0,50 €	15 %
Ermäßigte	2,80 €	3,30 €	0,50 €	18 %
Schüler (ab 6 bis einschließlich 17 Jahre)	1,00 €	1,50 €	0,50 €	50 %
Abendtarif	2,30 €	2,50 €	0,20 €	8 %
Aktivkarte	1,30 €	1,50 €	0,20 €	15 %
10er Erwachsene	28,00 €	33,00 €	5,00 €	18 %
10er Ermäßigt	23,00 €	28,00 €	5,00 €	22 %
25er Erwachsene	50,00 €	75,00 €	25,00 €	50 %
25er Ermäßigt	40,00 €	65,00 €	25,00 €	63 %
Dauerkarte Erwachsene	70,00 €	100,00 €	30,00 €	43 %
Dauerkarte Ermäßigte	55,00 €	75,00 €	20,00 €	36 %
Dauerkarte Kinder	15,00 €	20,00 €	5,00 €	33 %
<u>NEU / NEU / NEU</u>	alter Einzelpreis			
Familienkarte 2 (2 Erw. bis 3 Kinder)	9,60 €	7,60 €	- 2,00 €	-21 %
Familienkarte 1 (1Erw. Bis 3 Kinder)	6,30 €	4,80 €	- 1,50 €	-24 %
Dauerkarte Erwachsene Halle	- €	250,00 €	- €	0 %
Dauerkarte Ermäßigte Halle	- €	175,00 €	- €	0 %
Dauerkarte Kinder Halle	- €	40,00 €	- €	0 %

Kinder haben am Geburtstag freien Eintritt!!

„Hiob hätte nur gelacht“

Zu „Der Schwimmbad-Besuch wird deutlich teurer“ (EN vom 25. März):

Über den Begriff „Hiobsbotschaft“ hätte der alte Hiob nur gelacht. Familienkarten werden billiger, Schüler bekommen bis 18 vergünstigten Eintritt, das Rötchelheimbad strahlt in neuem Glanz, modernste Technik, keinen Aufschlag mehr für die Stockbauer-Halle: Alles zusammen ist keine Botschaft, die den Hiob aus dem alten Testament in Versuchung geführt hätte auf seinen Gott zu fluchen.

Ja, der Eintritt in die Freibäder wird um 50 Cent pro Einzelkarte teurer. Ja, die Jahreskarte wird auch teurer und die ermäßigte 25er Karte, mit der der Einzelbesuch jetzt von 1,60 auf 2,60 Euro angehoben wird, bedeutet tatsächlich eine Erhöhung um 63 Prozent. Aber wegen 2,60 Euro für einen ganzen Tag Freibad den alten Hiob zu bemühen ist doch etwas übertrieben.

Eher ein Fall für Hiob wäre das dicke Minus, das die beiden Freibäder und die Stockbauer-Halle jedes Jahr im Stadtsäckel hinterlassen. Wie soll man darauf reagieren? Kosten sparen durch verkürzte Öffnungszeiten, kälteres Wasser im Becken? Oder einfach vergammeln lassen? Etwas für den Erhalt der Bäder tun und höhere – aber trotzdem sozial ausgewogene – Eintrittspreise verlangen halten wir für besser.

*Matthias Exner,
kaufmänn. Vorstandsmitglied
Erlanger Stadtwerke AG*

Auszug aus den „Erlanger Nachrichten“ vom 25. März 2010 Nr. 70

Der Schwimmbad-Besuch wird deutlich teurer

Hiobsbotschaften für Bürger und Stadt: Eintrittspreise steigen, Bad-Sanierung kostet eine Million Euro mehr

VON KIRSTEN WALTERT

ERLANGEN – Hiobsbotschaften für die Besucher der Bäder und die Stadt: Ab Mai gelten in den Einrichtungen im Osten und Westen neue Eintrittspreise, die bis zu 63 Prozent über den gegenwärtigen Werten liegen. Parallel dazu wird die Röthelheimbad-Sanierung deutlich teurer als erwartet.

„Die teils deutliche Erhöhung der Preise steht in keinem Zusammenhang mit der laufenden Sanierung des Röthelheimbades“, stellte Matthias Exner von den Stadtwerken gegenüber den *EN* klar. Für die kräftige Preissteigerung nennt der kaufmännische Vorstand des Bäderbetreibers stattdessen neben den teils stark gestiegenen Ausgaben für Personal und Energie vor allem zwei Gründe: Erstens soll das Defizit in Höhe von 1,2 Millionen Euro für die beiden Freibäder und die Stockbauer-Schwimmbad gesenkt und damit der städtische Haushalt entlastet werden. „Wir hoffen auf Mehreinnahmen in Höhe von 70000 Euro“, so Exner. Bei dieser Prognose wurde die Besucherzahl im Jahr 2008 (mehr als 400000 Personen) zugrunde gelegt und damit der Wert vor Beginn der Bauarbeiten im Röthelheimbad.

Zugleich weist der Stadtwerkevertreter mit Blick auf andere Bäder in der Region darauf hin, dass sich auch die neuen Eintrittspreise noch im verträglichen Rahmen bewegen. Exner: „Das alte Preissystem hat einfach nicht mehr gepasst.“ Zweitens soll mit diesem Schritt Sorge dafür getragen werden, dass die „Vielfalt des gegenwärtigen Angebots und der Standard gehalten werden können“.



Die Sanierung des Röthelheimbades zieht sich länger hin als geplant. Zudem steigen Sanierungskosten und Eintrittspreise. Foto: Böhner

Erwachsene zahlen künftig regulär 3,80 statt bisher 3,30 Euro (plus 15 Prozent). Schüler (ab sieben inklusive 17 Jahre) kostet der Besuch 1,50 statt bislang 1 Euro (plus 50 Prozent). Am stärksten verteuern sich die 25er-Streifenkarten (ermäßigt auf 65 Euro, plus 63 Prozent, für Erwachsene auf 75 Euro, plus 50 Prozent).

Neu eingeführt werden eine Winter-Dauerkarte (regulär: 250 Euro, ermäßigt: 175 Euro) sowie zwei Arten von Familienkarten: Für zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder schlägt ein Badbesuch mit 7,60 Euro zu Buche (minus 21 Prozent), für einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder mit 4,80

Euro (minus 24 Prozent). Vor der Tarifänderung sind noch 9,60 beziehungsweise 6,30 Euro fällig. Für Kinder bis sechs Jahre bleibt der Eintritt weiterhin frei. Der Aufschlag für die Stockbauer-Halle entfällt für Freibadbesucher künftig. Eine veränderte Preisstruktur kommt im Herbst auch auf Besucher des Frankenhofs zu.

Freibad-Eröffnung zieht sich

Noch etwas mehr Geduld müssen Besucher aufbringen, bis sie das frisch sanierte Röthelheimbad nutzen können. Witterungsbedingt wird sich die Eröffnung wohl noch einmal verschieben. Stadtwerke-Vorstand Exner rech-

net inzwischen damit, nicht vor Mitte Juni die Tore öffnen zu können.

Zudem muss der Bäderbetreiber dem Stadtrat heute eine weitere schlechte Nachricht überbringen. Die Gesamtkosten für die Sanierung des Röthelheimbades erhöhen sich wohl um eine Million auf neun Millionen Euro. Hauptgrund sind neben einer Steigerung bei den Baukosten (plus 300000 Euro) unvorhersehbar hohe Kosten für die Altlasten-Entsorgung. Exner: „Wir wollten auf Nummer sicher gehen und haben deshalb großflächig Boden austauschen lassen, um alle schadstoffhaltigen Bau- und Dichtungsmaterialien zu entfernen.“



Sport tut Frauen gut – und Frauen tun dem Sport gut!

Ausbildung zur *Sportassistentin - interkulturell*

Für Mädchen und Frauen ab 16 Jahren mit Migrationshintergrund bietet das Sportamt der Stadt Erlangen in Kooperation mit der Stadt Bamberg, der Stadt Nürnberg, dem Programm „Integration durch Sport“ und der Bayerischen Sportjugend – Bezirk Mittelfranken eine mehrtägige Grundausbildung zur *Sportassistentin - interkulturell* an.

Inhalte:

Sportbezogene, pädagogische und organisatorische Inhalte in Theorie und Praxis, z. B.:

- Angebote aus den Bereichen der Körpererfahrung und Entspannung
- Fitness- und Gesundheitsport
- jugendgerechte Trends
- interkulturelle und geschlechtsspezifische Aspekte
- pädagogisch-psychologische Grundkenntnisse
- Spiele / Bewegungskünste
- organisatorische und rechtliche Grundkenntnisse

Ausbildungs-Termine:

- 11./12. Juni.: Freitag ca. 16:00 – 20:00 Uhr, Samstag ganztägig
- 25./26. Juni.: Freitag ca. 16:00 – 20:00 Uhr, Samstag ganztägig
- 16./17. Juli.: Freitag ca. 16:00 – 20:00 Uhr, Samstag ganztägig

Ort: Franconian International School

Marie-Curie-Straße 2, Sporthalle und Konferenzraum

Kosten: Die Kosten der Ausbildung werden bis auf einen Eigenanteil von 20 Euro komplett vom Veranstalter übernommen. Bei erfolgreichem Abschluss erhält jede Teilnehmerin 10 Euro zurück erstattet.

Leistungen:

- 43 Ausbildungsstunden à 45 Min.
- weibliches Referenten-Team mit mehrsprachigem Hintergrund
- Bei Bedarf Kinderbetreuung für Kinder von 3 – 9 Jahren
- Unterstützung bei der Suche nach Einsatzbereichen während und nach der Ausbildung bzw. Unterstützung beim Neuaufbau einer Sportgruppe
- Möglichkeit eines Quereinstiegs in eine Übungsleiterausbildung

des BLSV („Breitensport“ oder „Jugend“).

Teilnehmerinnen/Voraussetzungen:

- Alter: mind. 16 Jahre
- Sportlich aktiv, sportlich interessiert
- Bereitschaft, eine Sportgruppe in einem Sportverein, im Rahmen von Freizeitsportangeboten , einer Freizeitstätte oder sonstigem gemeinnützigem Verein/ Jugendverband anzuleiten bzw. (mit) zu betreuen
- Unterricht in deutscher Sprache; die unterschiedlichen sprachlichen Möglichkeiten der Teilnehmerinnen werden berücksichtigt und gezielte Hilfe bei Bedarf angeboten
- max. 16 Teilnehmerinnen

Ziele der Ausbildung:

Jungen sind anders - Mädchen auch!

Und deshalb braucht der Sport auch weibliche Vorbilder und Trainerinnen, denn ihnen sind die vielfältigen Bedürfnisse von Mädchen und Frauen im Sport am besten vertraut.

Gerade wenn sie selbst aus einer anderen Kultur stammen oder andere Kulturen kennen, bringen sie wertvolle Erfahrungen mit.

Das wollen wir nutzen! Sport in Bayern soll Kulturen verbinden!

Wenn Sie sportlich interessiert und mindestens 16 Jahre alt sind, ein wenig Zeit opfern möchten und sich vorstellen können, eine Sport-Gruppe anzuleiten (sei es Tanzen, Fitnessgymnastik, Mutter-Kind-Turnen, Ballsportarten oder vieles mehr), dann ist das neue Ausbildungsangebot der passende Einstieg in eine sportliche Qualifikation!

Die 43 Unterrichtseinheiten entsprechen im Wesentlichen dem Grundprogramm der Übungsleiterausbildungen „Jugend“ als auch „Breitensport“ des BLSV. Die Stunden dieser Ausbildung können bei einer regulären Übungsleiterausbildung des BLSV angerechnet werden.

Interessiert? Neugierig geworden?

Bei Interesse und/oder Fragen bitte melden bei:

Sportamt der Stadt Erlangen

Zsuzsanna Majzik

Fahrstraße 18

91054 Erlangen

Tel.: 09131-861718

E-Mail: zsuzsanna.majzik@stadt.erlangen.de

Ö 6.1

Übungsleiterpauschale 2010			
Vereinsname	Datum	Punkte	Ausz.-Betrag
1. Automobilclub Erlangen im ADAC e. V.	15.02.2010	886	221,50 €
Akademische Turnverbindung Teutonia e.V.	09.02.2010	840	210,00 €
ATSV 1898 Erlangen e. V.	23.02.2010	40.365	10.091,25 €
Bogensport-Verein Erlangen e. V.	25.01.2010	2.570	642,50 €
BRK Wasserwacht Ortsgruppe Erlangen	25.02.2010	4.188	1.047,00 €
BSC Erlangen e. V.	26.02.2010	1.922	480,50 €
CSG Erlangen e. V.	14.01.2010	733	183,25 €
CVJM Erlangen e. V.	26.02.2010	7.177	1.794,25 €
Deutsche Jugendkraft Erlangen e. V.	22.02.2010	6.556	1.639,00 €
Deutscher Alpenverein e.V. Sektion Erlangen	26.02.2010	14.499	3.624,75 €
DLRG Dechsendorf	11.02.2010	5.101	1.275,25 €
DLRG Erlangen e. V.	18.01.2010	5.180	1.295,00 €
Erlanger Wanderrudergesellschaft Franken e.V.	27.01.2010	2.736	684,00 €
FC Großdechsendorf	25.02.2010	25.514	6.378,50 €
Flugsportvereinigung Erlangen e. V.	18.02.2010	4.409	1.102,25 €
FSV Erlangen-Bruck e. V.	22.02.2010	23.058	5.764,50 €
Fun Diver Tauchsportclub Erlangen e. V.	01.02.2010	812	203,00 €
Handball-Club Erlangen e. V.	01.03.2010	11.905	2.976,25 €
Integrative Sportgemeinschaft Erlangen e.V.	01.03.2010	9.354	2.338,50 €
Königl. privileg. Hauptschützengesellschaft	01.03.2010	2.501	625,25 €
Naturfreunde Erlangen e.V.	18.02.2010	3.838	959,50 €
Postsportverein Erlangen e. V.	01.02.2010	2.556	639,00 €
Rad- und Kraftfahrerverein ´Solidarität´ Erlangen 1903 e.V.	18.02.2010	4.134	1.033,50 €
Radspportclub 1950 Erlangen e. V.	23.02.2010	3.836	959,00 €
Reitclub Erlangen e. V.	01.03.2010	2.631	657,75 €
Ruderverein Erlangen e. V. von 1911	26.02.2010	9.369	2.342,25 €
Schützengesellschaft Eltersdorf e. V.	18.02.2010	1.011	252,75 €
Schützengesellschaft Erlangen-Bruck e.V.	01.02.2010	860	215,00 €
Schwimmverein Erlangen e. V.	01.03.2010	25.435	6.358,75 €
Segelgemeinschaft Erlangen e. V.	24.02.2010	7.444	1.861,00 €
Ski-Club Erlangen e. V.	18.02.2010	1.342	335,50 €
Spielvereinigung 1904 Erlangen e. V.	01.03.2010	28.422	7.105,50 €
Sportclub 1926 Eltersdorf e. V.	01.03.2010	36.923	9.230,75 €
Sportgemeinschaft ´59 Erlangen e. V.	21.01.2010	2.246	561,50 €
Sportgemeinschaft Siemens Erlangen	27.01.2010	22.813	5.703,25 €
Sportverein Tennenlohe 1950 e. V.	24.02.2010	16.531	4.132,75 €
Tanz-Turnier-Club Erlangen e. V.	01.03.2010	4.694	1.173,50 €
Tauchsportklub Erlangen e.V.	27.01.2010	3.087	771,75 €
Tennisclub Rot-Weiß Erlangen e. V.	26.02.2010	3.482	870,50 €
TSV 1891 Frauenaurach e. V.	01.03.2010	20.094	5.023,50 €
Turnerbund 1888 Erlangen e. V.	26.02.2010	69.441	17.360,25 €
Turnverein 1848 Erlangen e. V.	01.03.2010	132.364	33.091,00 €
Turnverein 1861 Erlangen-Bruck e. V.	09.02.2010	4.754	1.188,50 €
Verein Erlanger Sportkegler e. V.	26.01.2010	1.771	442,75 €
Voltigiergemeinschaft Büchenbach e. V.	24.02.2010	3.016	754,00 €
Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen e.V.	15.02.2010	4.179	1.044,75 €
VuPSV Schloß Rathsberg Erlangen e. V.	01.03.2010	2.812	703,00 €
Gesamt		589.391	147.347,75 €

Barzuwendungen 2010						
	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,60€		Bemerkung
1	Akademische Fliegergruppe Erlangen e.V.	15	0	0	0,00 €	
2	Akademische Turnverbindung Teutonia e.V.	84	0	0	0,00 €	
3	ASC Tennenlohe e.v.	96	0	0	0,00 €	
4	ATSV 1898 Erlangen e.V.	1.316	390	390	2.574,00 €	
5	1. Automobilclub Erlangen im ADAC e.V.	113	36	36	237,60 €	
6	1. Badminton-Club Erlangen e.V.	17	0	0	0,00 €	
7	Ballonsportclub Erlangen e.V.	17	0	0	0,00 €	
8	Bayerischer Wurf-Tauben Club Erlangen e.V.				0,00 €	keine Unterlagen
9	Black Belt Center Erlangen e.V.	84	6	0	0,00 €	kein Berichtsbogen abgegeben
10	BRK Bergwacht Bereitschaft Erlangen				0,00 €	keine Unterlagen
11	BRK Wasserwacht Ortsgruppe Erlangen	301	78	78	514,80 €	
12	Betriebs-Schachsport-Gemeinschaft e.V.				0,00 €	keine Unterlagen
13	Bezirks-Fischerei-Verein Erlangen e.V.	599	21	0	0,00 €	verspätete Abgabe
14	Bogensport-Verein Erlangen e.V.	198	56	56	369,60 €	
15	1. Bowling-Club Erlangen e.V.	63	7	7	46,20 €	
16	Büchenbacher Sportclub Erlangen e.V.	437	121	121	798,60 €	
17	Christliche Sportgemeinschaft Erlangen e.V.	38	4	4	26,40 €	
18	CVJM Erlangen e.V.	211	73	73	481,80 €	
19	Dartclub Torpedo Erlangen e.V.	44	0	0	0,00 €	
20	Dartsportverein Hau Wech Bruck e.V.	31	0	0	0,00 €	
21	Dartverein Irish Pub e.V.	14	0	0	0,00 €	
22	DJK Erlangen e.V.	460	165	165	1.089,00 €	
23	DLRG Dechsendorf e.V.	220	74	74	488,40 €	
24	DLRG Erlangen e.V.	227	78	78	514,80 €	
25	Deutscher Alpenverein Sektion Erlangen e.V.	6.354	879	879	5.801,40 €	
26	Eisenbahn- und Postsportverein Erlangen e.V.	70	8	0	0,00 €	Mindestbeitrag zu gering
27	1. Erlanger Squash-Club e.V.	85	38	38	250,80 €	
28	Erlanger Wanderrudergesellschaft e.V.	94	15	15	99,00 €	
29	Erwin Lakers -Volleyball-Club e.V.	38	0	0	0,00 €	
30	F.K. Jugoslavija e.V.	37	0	0	0,00 €	
31	Flugsportvereinigung Erlangen e.V.	257	12	12	79,20 €	
32	Fränkischer Albverein Ortsgruppe Erlangen e.V.	453	3	0	0,00 €	Mindestbeitrag zu gering
34	1. FC Großdechsendorf e.V.	1.281	393	393	2.593,80 €	
35	FSV Erlangen-Bruck e.V.	980	381	381	2.514,60 €	
36	Golf-Club e.V.	849	82	0	0,00 €	kein Berichtsbogen abgegeben

	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,60€	Bemerkung	
37	Gut Holz Häusling e.V.			0,00 €	keine Unterlagen	
38	Handballclub Erlangen e.V.	494	249	249	1.643,40 €	
39	Herz-Kreislauf-Initiative e.V.	374	0	0	0,00 €	
40	Hochschulsegelgruppe Erlangen e.V.	122	8	0	0,00 €	verspätete Abgabe
40	Hockey-Club Erlangen-Höchstadt e.V.	20	0	0	0,00 €	
41	Integrative Sportgemeinschaft Erlangen e.V.	528	79	79	521,40 €	
42	1. Internationaler Marsch- und Wanderclub Erlangen e.V.	107	12	0	0,00 €	kein Berichtsbogen abgegeben
43	Karate-Dojo Erlangen e.V.	7	0	0	0,00 €	
44	Kgl. priv. Hauptschützengesellschaft e.V.	472	48	48	316,80 €	
45	Naturfreunde Erlangen e.V.	128	21	0	0,00 €	verspätete Abgabe
46	Netzwerk Knochengesundheit e.V. Erlangen	111	0	0	0,00 €	
47	Olympischer Gedanke Erlangen e.V.	96	2	2	13,20 €	
48	Paulanischer Volleyballclub e.V.	21	0	0	0,00 €	
49	Pétanque Club Erlangen 96 e.V.				0,00 €	keine Unterlagen
50	Polizei-Motorsport-Club Erlangen im ADAC e.V.	86	0	0	0,00 €	
51	Postsportverein Erlangen e.V.	101	6	6	39,60 €	
52	Praktische Schützen e.V.				0,00 €	keine Unterlagen
53	Radsportclub 1950 Erlangen e.V.	192	86	86	567,60 €	
54	Rad- und Kraftfahrerverein "Solidarität" Erlangen e.V.	119	77	77	508,20 €	
55	Regnitz Biber Erlangen e.V.	14	3	3	19,80 €	
56	Reitclub Erlangen e.V.	215	78	78	514,80 €	
57	Reitergemeinschaft Büchenbach e.V.	42	3	3	19,80 €	
58	Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof e.V.	63	6	6	39,60 €	
59	Ruderverein Erlangen e.V.	317	65	65	429,00 €	
60	Schützengemeinschaft Tennenlohe e.V.	98	17	17	112,20 €	
61	Schützengesellschaft 1956 "Edelweiß" Alterlangen e.V.	62	6	6	39,60 €	
62	Schützengesellschaft 1673 Erlangen-Bruck e.V.	84	4	4	26,40 €	
63	Schützengesellschaft Eltersdorf 1913 e.V.	136	15	15	99,00 €	
64	Schützengesellschaft Frauenaaurach e.V.	33	2	2	13,20 €	
65	Schützenverein "Hubertus" e.V.	90	6	6	39,60 €	
66	Schwimmverein Erlangen e.V.	465	310	310	2.046,00 €	
67	Segelgemeinschaft Erlangen e.V.	442	74	74	488,40 €	
68	Ski-Club Erlangen e.V.	124	22	22	145,20 €	
69	Spielvereinigung 1904 Erlangen e.V.	1.333	561	561	3.702,60 €	
70	Sportclub 1926 Eltersdorf e.V.	1.363	472	472	3.115,20 €	
71	Sportclub Preußen Erlangen e.V.	35	0	0	0,00 €	
72	1. SC Weichselgarten e.V.	3	0	0	0,00 €	

	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,60€	Bemerkung	
73	Sportfischereiverein Aurachgruppe e.V.	288	8	8	52,80 €	
74	Sportgemeinschaft '59 Erlangen e.V.	98	6	6	39,60 €	
75	Sportgemeinschaft Siemens Erlangen e.V.	1.996	437	437	2.884,20 €	
76	Sportschützengesellschaft Erlangen-Büchenbache.V.			0	0,00 €	keine Unterlagen
77	Sporttauchgruppe Deguwa e.V.	38	0	0	0,00 €	
78	Sportverein Erlangen e.V.				0,00 €	
79	Sportverein Tennenlohe 1950 e.V.	942	290	290	1.914,00 €	
80	Studentische Reitgruppe e.V.				0,00 €	
81	Surfclub Erlangen	52	11	0	0,00 €	Gemeinnützigkeit, Dachverband fehlt
81	Tanz-Turnier-Club Erlangen e.V.	228	62	62	409,20 €	
82	Tauchsportclub Erlangen e.V.	101	29	29	191,40 €	
83	Tauch-Sportclub Fun Diver e.V.	254	37	37	244,20 €	
84	TDM-Franken	68	7	0	0,00 €	kein eingetragener Verein
84	Tennisclub Rot-Weiß Erlangen e.V.	353	78	78	514,80 €	
85	Türkischer Sportverein Erlangen e.V.	70	0	0	0,00 €	Gemeinnützigkeit fehlt
86	Türkiyemspor Erlangen e.V.				0,00 €	keine Unterlagen
87	Turnerbund 1888 Erlangen e.V.	2.996	1.608	1.608	10.612,80 €	
88	Turniergemeinschaft Willersdorf e.V.	10	0	0	0,00 €	
89	TSV 1891 Frauenaurach e.V.	1.016	460	460	3.036,00 €	
90	TV 1848 Erlangen e.V.	5.903	2.069	2.069	13.655,40 €	
91	TV 1861 Erlangen-Bruck e.V.	324	39	39	257,40 €	
92	Verein Erlanger Sportkegler e.V.	400	13	13	85,80 €	
93	Victoria Erlangen e.V.	42	0	0	0,00 €	
94	Voltigier- und Pferdesportverien Schloß Rathsberg e.V.	106	72	72	475,20 €	
95	Voltigiergemeinschaft Büchenbach e.V.	121	86	86	567,60 €	
96	Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen e.V.	128	77	77	508,20 €	
33	Gesamt 2010	38.514	10.541	10.362	68.389,20 €	
	Vergleichszahlen aus dem Jahr 2009	37.170	10.548	10.519	73.633,00 €	Zuschuss à 7,00€

Großgeräte 2010						
Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
DJK Erlangen	2 transportable Tore	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	425,00 €	425,00 €
DLRG Erlangen	2 Defibrillatoren mit je einem Übungsgerät	4.085,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €
Erlanger Wanderrudergesellschaft Franken	Ruderboot Jugend-Einer	2.575,00 €	1.550,00 €	1.550,00 €	388,00 €	388,00 €
Flugsportvereinigung Erlangen	Rettungsfallschirm	1.309,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00
Integrative Sportgemeinschaft Erlangen	Sportrollstuhl	6.652,00 €	2.850,00 € 2009 bereits 750,00 € berücksichtigt	2.100,00 €	713,00 € 2009 bereits 188,00€ ausbezahlt	525,00 €
Ruderverein Erlangen	Rennboot	6.188,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €

Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
Schützengesellschaft Eltersdorf 1913	6 Zielscheiben für außen	á 110,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, da Einzelgerät unter 250,00 €	0,00 €
	6 Scheibenständer	á 85,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, da Einzelgerät unter 250,00 €	0,00 €
	Ampelanlage	1.100,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €
	6 Ethafoam-Platten	á 145,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, da Einzelgerät unter 250,00 €	0,00 €
Schwimmverein Erlangen	Rechner für Anzeigetafel	699,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00
Segelgemeinschaft Erlangen	Jugendboot 420er	8.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €

Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
Sport-Club 1926 Eltersdorf	2 Tischtennisplatten DIN 7898 A	1.330,00 €	1.100,00 € á 550,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
	4 Satz Kegel	1.398,25 € á 349,56 €	1.800,00 € á 450,00 €	1.398,25 € á 349,56 €	350,00 €	350,00 €
Sportverein Tennenlohe 1950	Korrekturspiegel	1.075,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €
	2 transportable Tore mit Netz	1.497,00 €	1.900,00 €	1.497,00 €	374,00 €	374,00 €
	2 Kleinfeldtore mit Netz	834,00 €	1.000,00 €	834,00 €	209,00 €	209,00
TV 1848 Erlangen	4 Beachvolleyball- Wettkampfanlagen	5.600,00 €	4.200,00 € á 1.050,00 €	4.200,00 €	1.050,00 €	1.050,00 €
	1 transportables Tor mit Netz	1.680,00 €	950,00 €	950,00 €	238,00 €	238,00 €
	35 qm Judomatten	1.562,00 €	1.575,00 €	1.562,00 €	391,00 €	391,00 €
	Kraftgerät	7.283,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	313,00 €	313,00 €
	Doppel-Minitrampolin	2.693,00 €	1.650,00 €	1.650,00 €	413,00 €	413,00 €
	Sprungkasten	1.075,00 €	750,00 €	750,00 €	188,00 €	188,00 €
	Langbank	305,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €

Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
TV 1861 Erlangen-Bruck	Tennisplatzwalze	1.196,00 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00
Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen	Voltigierzeug	1.415,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00
Voltigierverein Schloss Rathsberg Erlangen	Voltigierzeug	2.500,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
Gesamt		65.791,25 €	34.825,00 €	33.841,25 €	8.464,00 €	8.464,00 €